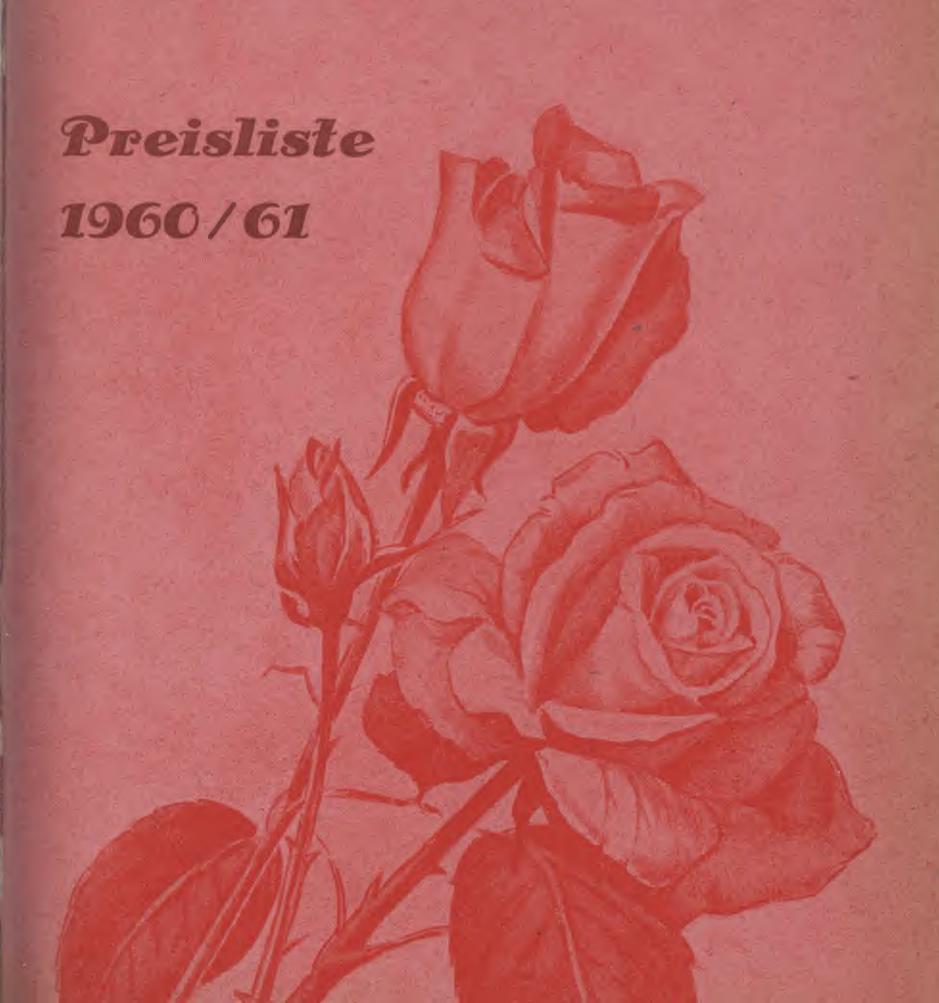
VICTOR TOSCHOOLING COSSEBAUDE BEI DRESDEN



Teschendorff-Dahlien

sind in ihrer Schönheit und Qualität ebenso geschätzt wie Geschendorff-Rosen.

Die schönsten, neuesten und auch altbewährte Sorten finden Sie in unserem Sortiment.

Fordern Sie bitte unsere Dahlienpreisliste an, die im Januar erscheint.

Ein Blütenfeuerwerk tausender Dahlienblumen können Sie täglich von Mitte August bis zum Frosteintritt auf unserer Freiland-Dahlienschau bewundern.

Wir laden Sie zur Besichtigung unserer Dahlienfelder herzlich ein.



Auftrag für

Victor Teschendorff KG., Baumschule Cossebaude b. Dresden

R/61/62

z. Herbst-/Frühjahrslieferung

von	
Name	
Wohnort	Straße
Bahnstation	
zu den z. Zt. der Lieserung gültigen Pr Lieserung per Post/Expreß per Na Erhalt des Abholungsbescheides. Son	achnahme. Selbstahholung nach

Control on the second		St	ückza	hl		THE LOUIS NAMED IN
Sortenbezeichnung	Busch			tammrose 75/100		
I. Gartenrosen Alaska, reinweiß						
Anna Marie, reinrosa						
Anne Letts, reinrosa						7
Better Times, blutrot						
Capistrano, leuchtendrosa	1 1					
Comtesse Vandal, lachsorange	XI.					* 1
Crimson Glory, dunkelrot					-	7 P
Dr. F. Debat, korallenrosa	2					
Doreen, leuchtend goldgelb, schattiert karminrot	-					1
Ena Harkness, feurigscharlachrot				- 1		0
Erika Teschendorff, feurigscharlachrot						
Ethel Sanday, reingelb					-	
First Love (Erste Liebe), hellrosa						-
Frau Karl Druschki, reinweiß	"					
Fred Howard, leuchtendgelb mit orange						
Gloria Dei, goldgelb, kupferroter Rand					-	
Gloria di Roma, leuchtendrot		-		14/14/14		
Grande Duchesse Charlotte, orange mit tomatenrot				-		
Übertrag			-			

		St	ückza	hI		
Sortenbezeichnung	Busch		Stammi 50/75 75/1		n 100/120	
Übertrag:						
Gretel Greul, karmesinrosa						
Hans Berger, lachsrosa			•			
Hermann Teschendorff, Innens. kupferrot, Rücks. altgold						
Josephine Bruce, dunkelrot	*					
Katherine T. Marshall, tieflachsrosa, gelb durchleuchtet	-	-		-		
Königsberg, leuchtendscharlachrot						
Liebesglut, feurigblutrot						•
Lydia, goldgelb						
Mc Gredy's Yellow, butterblumengelb						
Mme. Leon Dieudonné, gelb mit leuchtend feuerrot						
Marcelle Gret, sattorangegelb						
Michèle Meilland, zartrosa						
Mission Bells, lachsrosa						
Narzisse, goldgelb						
New Yorker, leuchtend dunkelrot						
Opera, scharlach- und kupferrot					•	
Perle von Aalsmeer, leuchtendrot						
Poinsettia, scharlachrot					•	1
Pres. Herbert Hoover, kupfrigrot, orangegelb						
Serenade, korallenorange						
Souv. de Jac Verschuren, kupferorangegelb						
Spek's Yellow, sonnengelb						
Sultane, goldgelb, hochrot		-				
Sutters Gold, leuchtend goldgelb						
Tallyho, karmesinrot						
Texas Centennial, kupferrot					0	
Verschurens Pink, leuchtendrosa						
Virgo, reinweiß					L	
Vive la France, braunrot/goldgelb						
William Harvey, dunkelrot						
					*	
Übertrag:						

	Stückzahl	
Sortenbezeichnung	Busch	
II. Beetrosen		
(Polyantha, PolHybriden, Floribunda)		
Alain, dunkelkarminrot		
August Seebauer, seidenartig rosa		
Chatter, karminrot		
Czardas, orangerot mit goldgelb		
De Ruiters Herald, leuchtendscharlachrot		* - 1
Dick Koster, hellrot		
Dick Koster fulgens, hell-lachsrot		
Donald Prior, feurigscharlachrot		
Erna Grootendorst, dunkelrot		
Eva Teschendorff, reinweiß		1 ,
Fanal, orange getöntes leuchtendrot		
Fashion, zart lachsrosa		
Frau Astrid Späth, reinrosa		
Frensham, dunkelrot	1_3_	
Gabrielle Privat, rosa		
Gelbe Holstein, goldgelb		
Goldilocks, goldgelb		
Greta Kluis sup., rosa		
Gruß an Aachen, hellgelblichrosa		
Holiday, gelb und rot, sehr apart		
Insp. Blohm, weiß		
Irene von Dänemark, reinweiß		
Käthe Duvigneau, leuchtend blutrot	-	
Karl Weinhausen, dunkelrot		
Margo Koster, lachsorange		
Märchenland, hellrosa		
Muttertag, leuchtendrot		
Orange Triumph, orange-scharlachrot		
Poulsens Pink, lachsrosa		
Rosa Vollendung, dunkelkarminrosa		
Rosenmärchen, gelblichrosa		
Rote Gabrielle Privat, hellrot		
Rote Teschendorffs Jubiläumsrose, karminrot		
Salmon Perfection, orangerot		
Übertrag:		
8		

Sortenbezeichnung	Stückzahl Busch	
Úbertrag:		
Tantaus Überraschung, tief blutrot	1	
The Fairy, kräftigrosa		-
Titian, titzianrot		
Werner Teschendorff, dunkelorangerosa		
Wiener Blut, schwarzrot	_==	
Yellow Pinocchio, reingelb		
III. Kletter- und Parkrosen		
(Nach Möglichkeit bitte nur Farbenwünsche aufgeben)		
		4 - 11 - 11
Figure 1		
<u> </u>		
Language Contraction of the Cont		The first transfer of
	-1	
	1-	- X
	-	
A - Tara	- /	
Ort Datum		Unterschrift



VICTOR TESCHENDORFF
BAUM SCHULEN KG.
Cossebaude bei Dresden

Bahnstation Cossebaude. Von Dresden auch mit der Straßenbahnlinie 19 erreichbar.
Fernruf Dresden 89447. Telegramme: Teschendorff Cossebaude.
Geschältszelt: Wochentaga 7—12 Uhr und 13—16 Uhr, sonmbenda 7—11 Uhr.
Potsteheckkonfo: Dresden J4180. Bank: Deutsche Bauernbank, Kreisstelle Dresden.
Dresden N 6. Leipziger Straße 15, Konto-Nr. 4839 (91.)

Die nachstehenden Preise für Baumschulerzeugnisse entsprechen der P. A. O. Nr. 1883
vom 29. März 1960.

Vorwort

Unseren verehrten Geschäftsfreunden überreichen wir hiermit unsere neue Preisliste 1960/61.

Mit Wirkung vom 1. Juli 1959 arbeiten wir mit staatlicher Beteiligung.
Unser staatlicher Kommanditist ist die VEG Baumschule Wilsdruff, mit der wir sehr eng zusammenarbeiten.

Damit haben wir die Möglichkeit gefunden, unsere Kulturen zu spezialisieren, um uns noch mehr als bisher unseren Hauptkulturen widmen zu können.

In der vorliegenden Preisliste ist die neue Preisanordnung Nr. 1883 vom 29. März 1960 berücksichtigt, die am 1. Juli 1960 in Kraft tritt. Bis zur Drucklegung unserer Preisliste waren die Preisanordnung, Qualitätsbestimmungen und Lieferungsbedingungen noch nicht veröffentlicht. Es besteht deshalb immerhin die Möglichkeit geringer Abweichungen. Wir bitten, dies gegebenenfalls zu entschuldigen. Selbstverständlich gelten bei Lieferung die gesetzlich angeordneten Preise und Bedingungen.

Eine Verzögerung des Druckes, um die etwaigen kleinen bestehenden Differenzen noch abzuändern, hielten wir nicht für ratsam, weil wir wissen, daß Sie schon viel zu lange auf das Erscheinen unserer Preisilste warten mußten.

Wir höffen, daß wir auch Sie zur vollsten Zufriedenheit bedienen dürfen. Erteilen Sie uns bitte recht bald Ihren geschätzlen Auftrag in Rosen, Dahlien, Ziergehölzen, Beerenobst und Schlingpflanzen.

Lieferbedingungen für Baumschulpflanzen

auf Grund der Durchführungsbestimmung zur Preisanordnung Nr. 242 Die Bedingungen gelten zwischen Lieferer und Auftraggeber als rechtlich bindend

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Versand und Verpackung

- 1. Die Preise gelten ab Baumschule oder deren Verkaufsstellen ohne jeden Abzug. Aufträge sind innerhalb einer Woche nach Empfang zu bestätigen.
- 2. Der Lieferant ist verpflichtet, Rechnungen auszustellen. Die Rechnungen müssen folgende Angaben enthalten: Stückzahl, Art und Sorte, Stärke und Höhenmaß, Preis, Mengeneinheit, Gesamtpreis.
- 3. Die Verpackung kann dem Käufer zu den preisrechtlich zulässigen Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet werden.
- 4. Weitere Lieferbedingungen, die den Bedingungen dieses Abschnittes nicht entgegenstehen, können im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften vereinbart werden.

Gewährleistung

- 5. Der Lieferant übernimmt für die Echtheit der gelieferten Sorten und bei Obstbäumen der gelieferten Unterlagen Gewähr bis zum Ablauf des 5. Jahres nach dem Tage der Lieferung.
- 6. Eine Gewähr für Sortenechtheit muß bis zum Rechnungsbetrag geleistet werden. Darüber hinausgehende Ansprüche des Käufers sind zu berücksichtigen, sofern besonders schriftliche Vereinbarungen zwischen Käufer und Verkäufer getroffen worden sind.
- 7. Eine Gewähr für das Anwachsen wird grundsätzlich nicht übernommen. Verlangt der Käufer jedoch die Übernahme einer solchen, so kann hierfür ein besonderer Betrag in Rechnung gestellt werden. Dieser darf jedoch nicht mehr als 10% des Verkaufspreises betragen.

Mängelrügen

8. Erkennbare Mängel sind unverzüglich nach Empfang der Ware zu rügen. Die Mängelanzeige muß spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware abgesandt werden. Die Mängel sind genau anzugeben.

9. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar geworden sind. In diesem Falle ist es nicht gestattet, von einer Warenart nur einen Teil der Lieferung zur Verfügung zu stellen.

Sortenersatz

- 10. Der Ersatz für fehlende Sorten in ähnlichen, gleichwertigen Sorten ist gestattet, falls dieses im Auftrage nicht ausdrücklich ausgeschlossen wird.
- 11. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Betrag der Ersatzlieferung 70,— DM nicht übersteigt.
- 12. Als Ersatz für Pflanzen der Güteklasse A können Pflanzen der Güteklasse B zu den hierfür festgesetzten
 Preisen geliefert werden. Die Lieferung
 von Pflanzen der Güteklasse C für Güteklasse A oder von anderen Baumformen, als den in Auftrag gegebenen,
 erfordert jedoch die ausdrückliche
 Zustimmung des Käufers.

Eigene Zusätze

- a) Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt.
- b) Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
- c) Im Interesse unserer Kunden werden alle Sendungen bei der DVA gegen Transportschäden, wie Verlust, Feuer, Bruch und Frostschäden, versichert.
- d) Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen. Stückgutsendungen sind stets fest zu verpacken, sofern nicht andere Vereinbarungen getroffen werden. Waggonladungen sind stets mit geeignetem Packmaterial gut abzudecken.
- e) Körbe werden als Leihverpackung zur Verfügung gestellt, entsprechend der Anordnung über die Rückgabe von Verpakkungsmitteln bei der Lieferung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen vom 4. März

1954. Die Körbe sind innerhalb 10 Tagen zurückzusenden, weil sonst ein Verzugsentgelt und eine Vertragsstrafe berechnet werden muß.

- f) Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen.
- g) Für bestellte Musterpflanzen behalten wir uns Berechnung vor.
- h) Lieferungsmöglichkeit bleibt trotz Bestätigung des Auftrages in allen Fällen vorbehalten. Bestellungen durch Fernsprecher bitten wir stets schriftlich zu bestätigen unter Bezugnahme auf den fernmündlich erteilten Auftrag. Falls schriftliche Bestätigung nicht oder nicht rechtzeitig eintrifft, übernehmen wir für Mißverständnisse aus telefonisch erteilten Aufträgen keinerlei Haftung.
- i) In jedem Falle geht das Eigentumsrecht an der gelieferten Ware erst nach voller Zahlung auf den Käufer über. Falls die Ware bereits weiter veräußert wurde, ist der Erlös an uns abzutreten.

- k) Rechnungen sind fällig am Tage ihrer Ausstellung. Zahlbar sofort nach Empfang der Ware. Bei Überschreitung der vereinbarten Zahlungsfristen hat der Lieferant ohne besondere Mahnung Anspruch auf Verzugszinsen.
- l) Anlieferung durch Lastwagen oder Gespann, soweit dies überhaupt möglich ist, erfolgt zu Lasten des Käufers und wird zu Selbstkosten in Rechnung gestellt.
- m) Rücksendung evtl. zur Verfügung gestellter Ware, soweit dies von uns angenommen wird, hat fracht- und verpackungsfrei und gut verpackt zu erfolgen.
- n) Eine Abweichung nach der nächst höheren oder niedrigeren Stärke bzw. Höhe zu den jeweiligen Preisen ist ebenfalls erlaubt, vorausgesetzt, daß sich dies der Käufer nicht ausdrücklich verbeten hat.
- o) Erfüllungsort ist Cossebaude. Ausschließlicher Gerichtsstand bei Streitigkeiten gegen uns ist Cossebaude, in allen anderen Fällen nach unserer Wahl Cossebaude oder der Geschäftssitz des Kunden.

Dringende Bitte!

Bevor Sie uns ihren geschätzten Auftrag erteilen, bitten wir Sie, unsere nachstehenden Wünsche zu berücksichtigen.

Sie erleichtern und ersparen uns Arbeit und bewahren sich selbst vor evtl. Ärger und Verlust.

- 1. Deutliche Schrift erspart uns Zeit, Ihnen Ärger wegen evtl. Verwechslungen.
- 2. Fassen Sie bitte Ihre Bestellung kurz, klar und deutlich ab. Überlegen Sie bitte vor Aufgabe der Bestellung, was Sie wünschen, denn Änderungen und Nachbestellungen führen zu unvermeidlicher Verzögerung der Auslieferung.
- 3. Genaue Anschrift und Angabe der Bahnstation bzw. Poststation ist unerläßlich.
- 4. Bei Rückfragen, Nachbestellungen und Änderungen zu bestätigten Aufträgen erleichtern Sie uns die Arbeit, indem Sie auf die Ihnen mitgeteilte Auftragsnummer Bezug nehmen.
- 5. Fachliche Auskünfte erteilen wir Ihnen gern. Halten Sie aber bitte diesbezügliche Anfragen getrennt von der Auftragserteilung.
- 6. Die Lieferung erfolgt entsprechend dem Zeitpunkt des Ausreifens der Pflanzen und nach der Reihenfolge des Auftragseinganges. Frühzeitige Bestellung sichert Ihnen zeitige Lieferung und bessere Berücksichtigung Ihrer Sortenwünsche.
- 7. Vergessen Sie bitte nie die Baumform anzugeben. Wir verwenden nachstehende Abkürzungen:

H = Hochstamm

SpB = Spindelbuschbaum

h = Halbstamm

B = Buschbaum

V = Viertelstamm

1 = senkrechter Schnurbaum

8. Beachten Sie bitte unsere Lieferungsbedingungen.

- 9. Sortenwünsche werden soweit als möglich berücksichtigt, vor allem bei zeitiger Bestellung. Bei allen Aufträgen, besonders bei Frühjahrslieferungen, müssen wir uns jedoch Ersatz vorbehalten. Sofern nicht Ersatz verbeten wird, liefern wir Ihnen entsprechende gute Ersatzsorten nach unserem Ermessen.
- 10. Wir empsehlen unsrer Kundschaft, Aufträge zur Herbstlieferung schon im Juli August und zur Frühjahrslieferung im Januar aufzugeben.

Sortimente

nach unserer Wahl sind eine Auswahl der schönsten Sorten. Kunden mit wenig Sortenkenntnissen bevorzugen diese Sortimente. Die Sortimente werden nur in der bekannten hervorragenden Teschendorff-Qualität geliefert.

-		
A.	. Niedrige Rosen (Buschrosen)	
	Sortiment I "Rosenfreude"	
10	O Gartenrosen (Edelrosen) in 5 bewährten, schönen farbenprächtigen Preisgruppe I	Sorten aus der DM 13.50
	Sortiment II "Rosenpracht"	
10	O Gartenrosen (Edelrosen) in 10 schönsten, farbenprächtigen Sorten liebhaber aus der Preisgruppe II	für den Rosen- . DM 15.—
	Sortiment III "Rosenzauber"	
10	O Polyantha-Hybriden und Floribunda in ca. 5 Sorten für den Rosenke auf Vielblumigkeit legt, aus den Preisgruppen I und II	enner, der Wert DM 14,25
	Sortiment IV	4
5	5 Kletterrosen in 5 bewährten Sorten aus den Preisgruppen II und III	DM 8,30
	Sortiment V	
5	Parkrosen in 5 aparten starkwachsenden Sorten für Einzelstellung gruppen I, II und III	aus den Preis- . DM 7,50
B.	Rosenstämme	
5	Rosen-H 100/120 cm in 5 besseren neueren Sorten	DM 21 _
5	Rosen-M 75/120 cm in 5 besseren neueren Sorten	DM 21,—
	Auf die Preise für Rosen kommen bei Frühjahrslieferung 10 % Üb bühren bezogen auf den Erzeugerpreis.	
C.	Preiswerte Ziergehölze	
10	Zier- und Blütensträucher für große und kleine Gärten aus den Preisgruppen II und III	DM 0.50
	Decksträucher zur Sichtdeckung und zum Verdecken unschöner Plät	
	Preisgruppen I und II	ze aus den DM 7.50
10	bessere Blütensträucher, dabei buntblättrige Sorten und Veredlunge	n DM 25.—
	Dahlien-Knollen	n Divi 25,—
D.	Preise für	Preise für
	Herbst DM	Frühjahr DM
	Sortiment I Kalstyg-Dahlian 10 hosts Seaton	
	Kaktus-Dahlien, 10 beste Sorten 14,— Sortiment II	18,—
	Schmuck- u. Semi-Kaktus-Dahlien, i. 10 besten Sorten 14,—	18,—
- 3	Sortiment III	
	Kaktus-Dahlien, Neuheiten und Neueinführungen 10,-	13,50
	Schmuck- und Semi-Kaktus-Dahlien, Neuheiten	1
	und Neueinführungen 10,-	13,50
	Sortiment V	
-21	Pompon- und Ball-Dahlien 7,-	9,—
Dah	ahlien-Sonderkatalog erscheint im Januar 1961. Auf Wunsch wird des gesandt.	lieser kostenlos

Preisübersicht für Rosen

A. Rosenhochstämme

auf Canina-Sämlingsstämme (keine Waldstämme) veredelt, mit vorzüglicher Bewurzelung. Erstklassige Ware in strengster Qualitätssortierung.

Die Preise für Hochstämme gelten für alle Preisgruppen gleich,

Bei Frühjahrslieferung 10% Überwinterungszuschlag.

Bezogen auf den Erzeugerpreis	Gütekl. A I. Qualität	Gütekl. B mittl. Qualität
Rosen-Hoch- und Halbstamm	1 St. DM	1 St. DM
100—120 cm hoch Hochstamm	4,20 3,50 2,80 2,10	3,36 2,80 2,24 1,68
Trauerrosen und Maréchal Niel		
120—140 cm hoch 140—160 cm hoch 160—180 cm hoch	4,75 5,60 7,—	3,80 4,45 5,60

B. Niedrige Rosen (Buschrosen)

Bei Frühjahrslieferung 10% Überwinterungszuschlag.

Bezogen auf den Erzeugerpreis		lasse A		lasse B Qualität
Preis- gruppe	1 St. DM	100 St. DM	1 St. DM	100 St.
I	1,35	108,—	1,08	86,40
II	1 20	120,—	1,20	96,—
III	1 70	136,—	1,36	108,80

Rosen-Sorten

mit Preisgruppenbezeichnung in alphabetischer Reihenfolge

I.	Gartenrosen (Edelrosen)	III.	Kletterrosen
	Polyantharosen	IV.	Parkrosen

Abkürzungen:

PolyH. = Florib. = Rem. = Lamb. =	Teehybride Polyanthahybride Floribunda Remontantrose Lambertiana Multiflora	Tr. To. Wich.	= = =	Schnittrose Kultur unter Topftreiberei Wichuraiana Gruppenrose	Glas
		100	140	on and linfamban	

Н	=	auch	als	Rosenhochstamm	100/12	0 cm	lieferbar
				Rosenmittelstamm			lieferbar
				Rosenhalbstamm	50/ 7	5 cm	lieferbar

I. Gartenrosen

(Edelrosen - Schnittrosen)

Unter dieser Abteilung haben wir alle Sorten der Teehybriden- und Remontant-Klassen vereinigt, soweit sie nicht zu den Kletterrosen rechnen.

Remontant-Rosen sind heute nur noch wenige in Kultur (z. B. Frau Karl Druschki). Teehybriden entstammen der Kreuzung Remontantrosen mit Teerosen. Die Pernetiana-Rosen sind eine Schöpfung des verdienstvollen Rosenzüchters J. Pernet-Ducher. Durch ihn kamen die herrlichen gelben und bronzefarbenen Töne in die Gartenrosen. Die am Anfang stark auftretende Blattfallkrankheit, welche ein schlechtes Merkmal dieser Klasse war, wurde durch Kreuzung mit gesunden Sorten der T.-H.-Klasse allmählich überwunden. Die daraus entstandenen neuen Sorten werden auch als Teehybriden = T.-H. angesehen.

Preisgruppe			-
H, M, h	I	Alaska (Moilland 1040) F TI	vendungszweck
, , , , = ,		Meilland 1948) TH. Edelgebaute, sehr große, reinweiße Sorte.	Schn.
H, M, h	II	Anna-Marie (Ohlhus-Conard Pyle 1948) TH.	Sohn
		Blumen groß, von vorzüglichem Bau und idealer Füllung auf kräftigem Stiel, unveränderlich Reinrosa. Pflanze wüchsig und gesund.	Sum.
	III	Better Times (Hill & Co., 1948) TH.	תיים
		Blume gut gefüllt, blutrot, stark duftend mit langem, straffem meist stachellosem Stiel.	Tr.
H, M	III	Charles Mallerin (Meilland 1947) TH.	Schn. Gr.
		Blume groß, dunkelschwarzrot, schöne Form, stark duftend.	Scill. Gr.
H, M, h	II	Crimson Glory (W. Kordes 1935) TH.	Schn. Gr.
		Stark duftende hochedle sammetartige dunkelrote Blüten.	
H, M, h	II	Dr F Dobat	Schn.
		Farbe rein korallenrosa, Pflanze starkwüchsig, gut gefüllt, duftend, auf langem Stiel.	oum.
H, M, h	II	Doreen (H. Robinson 1952) TH.	Gr.
		Hervorragend geformte Blüten mit starkem Teerosenduft. Leuchtendgoldgelb mit orange, schattiert karminrot.	
H, M	I	Derothy Goodwin	Schn. Gr.
		Sport von Gloria Dei, jedoch mit kapuzinerbraunroten Streifen. Kraftstrotzender Wuchs.	ouni. Gi.
H, M, h	III	Ena Harkness (Norman-Harkness 1946) TH.	Gr. Schn
		Blume von gutem Bau, feurig scharlachrot, gesund, gut duftend.	ar. bam
H, M, h	II	Erika Teschendorff (V. Berger 1950) TH.	Gr. Schn.
		Leuchtend feurig scharlachrot, gesundes Laub, stark- wüchsig. Hat sich im Winter 1953/54 als die härteste rote Teehybride erwiesen.	Gr. Sum.
H, M, h	I	Ethel Sanday (Oliver Mee 1954) TH.	Schn.
		Blumen auf langen Stielen, aufrechtstehend. Die Farbe der mäßig duftenden Blüten ist reingelb ohne irgendwelchen Nebenton, nur ein leichter aprikosenartiger Hauch geht über die Blütenfarbe.	O GIIII.

Preisgruppe		wendungszweck
H, M II	First Love (Erste Liebe) (Swim 1952) TH.	Schn.
	Edelgeformte Blume in hellrosa Farbe mit dunkelrosa Schatten. Lange, sehr spitze Knospe. Ungewöhnlich starker	
	Duft. Große Blühwilligkeit.	*
H, M, h I	Flair (Verschuren-Pechtold 1950) TH.	Schn.
	Korallenrosa, Knospe von edler Form, gut gefüllt, die sich langsam zu großer, voller Blüte öffnet.	
I	Frau Jenny Wienke (W. Berger 1958) TH.	Schn. Gr.
	Die leuchtend rote Knospe öffnet sich zu einer edlen wohlgeformten scharlachroten Blume mit vorzüglichem Duft. Wuchs aufrecht und gesund. Züchterschutz	
M, h II	Frau Karl Druschki (P. Lambert 1901) Rem.	To.
	Reinweiß, sehr groß.	
H, M III	Fred Howard (Howard & Smith 1952) TH.	Schn.
	Edle große Blume, leuchtendgelb mit orangegelb, wohl- riechend.	
H, M, h III	Geheimrat Duisberg (W. Kordes Söhne 1933) TH.	Schn. Tr. Gr.
	Farbe der Blume reingelb, schön geformt, lange haltbar.	
H, M, h II	Gloria Dei (Meilland 1945) TH.	Schn. Tr. Gr.
	Die Knospe ist goldgelb mit einem schwachen kupferrotem	
	Rand, im Blühen wird sie hellgelb, rötlich überhaucht. Sehr große, paeonienartige Blume von großartiger Wirkung.	
	Starker, gesunder Wuchs. Härteste aller gelben Rosen.	
M I	Golden Melody (La Florida 1934) TH.	Schn.
	Sehr groß, stark duftend. Zartgelb bis weißlichgelb, rosa überhaucht.	
H, M, h II	Grande Duchesse Charlotte (Gebr. Ketten 1942) TH.	Schn. Gr.
	Die Farbe ist eigenartig schön, orange bis tomatenrot. Pflanze starkwüchsig, willig blühend, schöner Nelkenduft.	
H, M, h III	Gretel Greul (O. Greul 1939) TH.	Schn. Tr. Gr.
	Sport von Rapture. Die beste Sorte dieser Klasse. Stark-	
	wachsend, sehr gesund. Knospe karminrot, später in karminrosa übergehend. Stark duftend und besser gefüllt als	
	die Stammsorte.	
II	Hans Berger (W. Berger 1958) TH.	Gr.
	Blüte von aparter Form und Farbe. Die rosa Knospe er- blüht zu einer lachsrosa Blume mit orangegelber Tönung.	
	Starkduftend.	
H, M, h III	Hens Verschuren (H. A. Verschuren 1948) TH.	Schn. Tr. Gr.
	Blume groß, edel gebaut, auf langem Stiel stehend, leuchtend rein blutrot, nicht verbrennend.	
H, M, h II	Hermann Teschendorff (V. Berger 1950) TH.	Schn. Gr.
	Farbenrose. Blume groß. Innenseite kupferrot, Rückseite altgold. Starkwachsend, reichblühend. Besonders wegen des herrlichen Duftes beliebt.	
H, M, h III	Josephine Bruce (Bees Ltd. 1950) TH.	Schn Cr
-,,	Gut haltbar, karmesinrot bis sammetartig schwarzrot. Die	Schn. Gr.
	schönste dunkelrote Rose.	

Preisgruppe			Verwendungszweck
H, M, h	II	Katherine T. Marshall (Jackson & Perkins 1943) TH.	
		Große edelgeformte Blumen von langer Haltbarkeit. Farbe tieflachsrosa gelb durchleuchtet, stark duftend. Langstielig.	
H, M, h	I	Königsberg (Weigand 1940) TH.	Schn. Tr. Gr.
		Farbe der Blume leuchtendscharlachrot mit auffallend star-	balli. II. Gi.
		kem Duft, sehr reichblühend. Eine der schönsten roten Rosen.	
H, M, h	II	Liebesglut (W. Kordes 1942) TH.	Schn. Gr.
		Hochedle, vorzüglich gefüllte Blumen von feurigblutroter, meist schwärzlich schattierter Farbe mit starkem Rosen- duft. Pflanze gesund und kräftig, aufrechtwachsend.	
H, M, h	II	Lydia (Robinson 1949) TH.	Gr.
		Pflanze buschig wachsend, sehr blühwillig. Farbe leuchtend goldgelb, nicht verblassend.	G.
H, M, h	II	Mc Gredy's Yellow (Mc Gredy 1933) TH.	Schn.
		Blume leuchtendbutterblumengelb, groß, gut gefüllt, duf-	
- 2		tend. Pflanze kräftig aufrechtwachsend.	
H, M	I	Mme. Leon Dieudonné (Meilland 1948) TH.	Gr. Schn.
		Farbenrose leuchtend gelb mit leuchtend feuerrot.	
H, M, h	п	Marcelle Gret (Meilland 1947) TH.	Gr. Schn.
,,		Die sattorangegelben Blumen halten ihre Farbe bis zum	Gr. Sciin.
		Verblühen. Wuchs steil aufrecht. Belaubung glänzend und gesund.	
H, M, h	II	Michèle Meilland (Meilland 1945) TH.	Schn.
		Sehr schöne, große, gut gefüllte Sorte. Farbe zartrosa, angenehm duftend.	
H, M, h	II	Mission Bells (Morris 1949) TH.	Schn.
		Farbe lachsrosa, außerordentlich ansprechend, gut gefüllt.	1-1
H, M	I	Narzisse (M. Krause 1938) TH.	Schn. Gr.
		Goldgelbe Blume, die spitze Knospe ist hellnarzissengelb.	
H, M, h	III	New Yorker (Jackson & Perkins 1948) TH.	Schn. Tr. Gr.
, ,		Wohl die schönste leuchtend dunkelrote Rose. Pflanze	Sam. II. GI.
		starkwachsend, langstielige Blumen bringend.	
H, M, h	II	Opera (J. Gaujard 1949) TH.	Schn.
		Die Farbe ist eine zwischen scharlach- und kupferrot lie-	
		gende Tönung, wie wir sie in gleicher Intensität unter den Rosen bisher nicht hatten. Aufallend starker Duft.	1
H, M, h	II	Paulette (Meilland 1946) TH.	Schn. Gr.
		Aparte Farbenrose, rosa mit orange durchzogen, duftend von gutem Wuchs.	
- 1	III	Perle von Aalsmeer (Verschuren 1941) TH.	Schn. To.
		Sport von Better Times, leuchtendrot, nicht verblauend.	
H, M, h	II	Poinsettia (Howard & Smith 1938) TH.	Schn. Tr. Gr.
		Leuchtend scharlachrote Farbe, die sich auch im Verblühen	Julii. 11. 01.
		nicht verändert. Pflanze sehr gesund, kräftig wachsend. Eine der besten roten Sorten mit gutem Duft.	
		Danc der bestell fotell Soften filt guten Duft.	

II. Polyantharosen, Polyantha-Hybriden und Floribunda

Wuchs.

Diese Gruppe umfaßt die überall so beliebt gewordenen vielblumigen Rosen, die den ganzen Sommer fast ununterbrochen blühen. Sie eignen sich sowohl für Beetpflanzung, Einfassungen, Rabatten, aber auch zum Schnitt. Einzelne Sorten sind auch ausgezeichnet als Topfrosen zu verwenden.

Unter Polyantharosen sind vorwiegend nur kleinblumige Sorten bis zu einem Blütendurchmesser von 4 cm zu verstehen.

Polyantha-Hybriden sind die großblumigen Polyantha-Sorten, wie z. B. "Fanal" u. a. Die Floribundarosen sind Neuheiten der letzten Jahre. Diese sind in der Größe und Form der Blüte den Edelrosen beinahe gleich. Jedoch ist ihre Reichblütigkeit diesen überlegen.

Preisgruppe Verwendungszweck III Alain (Meilland 1948) Poly.-H. Gr. To. Dunkelkarminrot, von großer Leuchtkraft. In großen Dolden blühend, duftend. August Seebauer (W. Kordes Söhne 1944) Florib. Schn. Gr. Rein seidenartig rosa, groß, gut gefüllt, stark wachsend. II Chatter (Jackson & Perkins 1947) Poly.-H. Gr. Sehr reichblühend, karminrot, gut gefüllt, niedrigbleibend. II Czardas (W. Berger 1956) Florib. Schn. Gr. Kräftig, aufrechtwachsend. Farbe glühend orangerot, im Nagel der Pedale in goldgelb übergehend. Gut duftend. III De Ruiter's Herald (De Ruiter 1948) Poly. Gr. To. Typ Orange Triumphe. Blumen einfach, in sehr großen Dolden blühend. Farbe leuchtend scharlachrot. Dick Koster (Koster 1935) Poly. To. Kluis Typ von leuchtend hellroter Farbe mit Lachsschein. Dick Koster fulgens (Koster 1940) Poly. To. Verbesserung obiger Sorte. Hellrot und von großer Haltbarkeit der Blüten. Dolly (W. Berger 1958) Poly.-H. Schn. Gr. Ähnlich der bekannten Sorte Masquerade, jedoch besser gefüllt. Wie diese blüht auch sie in allen Farbenstufen von goldgelb, rosa und rot. Liebhabersorte ersten Ranges. Donald Prior (Prior 1938) Poly.-H. Gr. Blüten in großen Dolden halbgefüllt, von feurig scharlachroter Farbe. Blumen haltbar und sehr gesund. Erna Grootendorst (Grootendorst 1938) Florib. Gr. To. Blutrote gut gefüllte Blume, aufrechter Wuchs, gesunde Belaubung und vollkommene Winterhärte. h II Eva Teschendorff (Teschendorff 1923) Poly.-H. Schn. To. Gr. Blume groß, gefüllt, sehr haltbar, reinweiß. Pflanze buschig, reichblühend. h III Fanal (M. Tantau 1946) Poly.-H. Schn. To. Gr. Groß, halbgefüllt. Farbe orange getöntes Leuchtendrot. Diese Rose trägt ihren Namen mit Recht. III Fashion (Jackson & Perkins 1947) Poly.-H. Gr. To. Auffallend eigenartige Farbe, zart lachsrosa, Blume gefüllt in Dolden blühend. Florence Mary Morse (W. Kordes Söhne 1951) Poly.-H. Gr. Farbe der Blume ein schönes leuchtendes Scharlachorange. Pflanze starkwachsend, gesund und reich blühend. Frau Astrid Späth (L. Späth 1930) Poly.-H. Gr. To. Blumen groß, halbgefüllt, reinrosa. Pflanze buschig wachsend. Sport der Jos. Guy.

h

- II Frensham (Harkness 1946) Poly.-Rug.-H. Gr. Leuchtend dunkelrot, sehr reichblühend, ca. 1 m hoch werdend.
- II Gabrielle Privat (B. Privat 1931) Poly. To.
 Blumen klein, rosa gut gefüllt, lange haltbar, sehr dankbar blühend.
- II Gelbe Holstein (W. Kordes Söhne 1949) Poly.-H. Schn. Gr. Blüten groß, halbgefüllt, lange haltbar, goldgelb, im Verblühen in hellgelb übergehend, gut remontierend.
- h III Goldilocks (Jackson & Perkins 1948) Florib. Gr. To. Goldgelbe, sehr schöne Sorte von niedrigem Wuchs.
 - II Gotenhafen (M. Tantau 1943) Poly.-H. Gr. Leuchtend reinrosa. Blume mittelgroß, halb gefüllt. Starkwachsend, gesund.
 - II Greta Kluis sup. (Kluis & Koning 1928) Poly. To. Rosa, kleinblumig, gedrungen wachsend.
- h II Gruss an Aachen (Geduldig 1929) Poly.-H. Gr. To. Gut gefüllt, großblumig, hellgelblichrosa.
 - II Holiday (Jackson & Perkins 1949) Florib.Gr.
 Blume groß, gut gefüllt, gelb und rot, sehr apart, Pflanze wüchsig.
 - I Insp. Blohm (W. Kordes Söhne 1942) Poly.-H. Schn. Gr. Farbe blendend reinweiß Blumen erscheinen in großen u.f. Einzelpflanzg. Dolden. Pflanze stark und büschig wachsend, bis 80 cm hoch werdend.
 - I Irene von Dänemark (Poulsen 1951) Poly.-H. Gr. To. Großblumig, dicht gefüllt, reinweiß, sehr reichblühend.
 - I Jean Mermoz (R. Chenault 1937) Poly. Gr. To. Kleine, gutgefüllte rosablühende Sorte, niedrigbleibend, buschig wachsend.
 - II Käthe Duvigneau (M. Tantau 1942) Poly.-H. Schn. Gr.
 Blütenfarbe leuchtendblutrot mit Lachsschein. Farbe guthaltend. Einzelblüten 7—8 cm groß. Blüht in Büscheln von
 15 bis 20 Einzelblumen. Stark wachsend. Wird bis 80 cm
 hoch.
 - II Karl Weinhausen (M. Tantau 1942) Poly.-H. Schn.Gr.Park

 Dunkelrot mit schwacher Lachstönung. Nicht verblauend.

 starkwachsend, sehr gesund. Als Solitärpflanze geeignet.

 Sehr gesunder, kräftiger Wuchs.
 - II Lachs (W. Kordes Söhne 1943) Poly. Gr. To. Blumen mittelgroß, gefüllt, lachsorange. Pflanze buschig, vollblühend.
 - II Margo Koster (D. A. Koster 1953) Poly. Gr. To. Sport von Greta Kluis in lachsorange. Niedrigbleibend, buschig wachsend.

To.

- I Marianne Kluis sup. Poly. Leuchtendroter Sport von Dick Koster.
- II Märchenland (M. Tantau 1946) Poly.-H. Gr. Farbe hellrosa mit Lachston. Dunkelgrünes Laub. Sehr gesund, stark wachsend, bis 1 m hoch werdend. Als Solitärpflanze verwendbar.
- II Muttertag (F. J. Grootendorst 1950) Poly. Gr. To. Blüten leuchtenrot, gefüllt, in Büscheln. Wuchs sehr niedrig, 30 cm.
- h II Orange Triumph (W. Kordes Söhne 1937) Poly. Schn. To. Gr. Eine der schönsten Polyantharosen, von einer selten schönen orangescharlachroten Farbe. Große Leuchtkraft. Blumen halten sich abgeschnitten sehr lange. Belaubung glänzend, vollkommen krankheitsfrei. Sehr winterhart. Erhielt die höchsten Auszeichnungen.
 - I Our Prinzess (Robinson 1949) Poly. Gr. Große Dolden, große, mäßig gefüllte leuchtendrote Blüten.
 - II Poulsens Pink (D. T. Poulsen 1939) Poly.-H. Schn. Gr. Sehr großblumig, halbgefüllt, lachsrosa. Reichblühend, gesund und winterhart.
- h II Rosa Vollendung (W. Kordes Söhne 1943) Florib. Schn. To. Gr. Blumen enorm groß, gefüllt, edelrosengleich, dunkelkarminrosa.
 - II Rosenmärchen (W. Kordes Söhne 1940) Poly.-H. Schn. To. Gr. Farbe der Blume schön gelblich rosa. Sorte wächst breitbuschig, gesund.
 - II Rote Gabrielle Privat (W. Kordes Söhne 1941) Poly. To. Roter Sport der Gabrielle Privat, Blumen gut gefüllt, ungewöhnlich haltbar, hellrot.
 - II Rote Teschendorff's Jubiläumsrose (Grunewald 1930) Poly. Schn. To. Gr. Blumen mittelgroß in großen Dolden, gefüllt blühend, karminrot. Pflanze stark und wüchsig, reichblühend.
- h II Salmon Perfection (De Ruiter 1953) Poly. Schn. Gr. To. Farbe reines Orangerot, Pflanze üppig, jedoch kompaktwachsend, Blumen gut haltbar.
- h I Schweizer Gruss (Math. Tantau 1952) Poly.-H. Gr Das einmalige Farbenwunder in leuchtendsammet Blutrot. Nie verblauend. Witterungseinfluß beeinträchtigt nie ihre Schönheit. Wuchs aufrecht, von gleichmäßiger Höhe. Große Blühwilligkeit.
 - II Signal Red (De Ruiter 1955) Poly. Gr. To.
 Farbe feurig scharlachrot. Pflanze buschig wachsend, ca.
 40 cm hoch werdend.
 - II Tantaus Überraschung (M. Tantau 1943) Poly.-H. Gr. Gefüllte Blumen von tief blutroter Farbe. Blüht bis zum Winter. Regelmäßiger, gesunder Wuchs.

- h
- I The Fairy (Bentall 1932) Zwerg-Wichuraiana Gr.
 Blüten kräftigrosa, klein, gefüllt, in großen Sträußen.
 Dauerblüher. Wuchs breit buschig, niedrig. Sehr gut für
 Beet- und Grabbepflanzung.
- I **Titian** (Riethmüller 1958) Florib. Schn. Gr. Neueinführung aus Australien. Farbe tizianrot in der Knospe, später lichtrot mit einem goldenen Schein.
- II Weiße Margo Koster (V. Teschendorff 1950) Poly.-H. To. Weißer Sport der bekannten Margo Koster.
- II Werner Teschendorff (M. Tantau 1950) Poly.-H. Schn. Gr.
 Leuchtend dunkelorangerosa, in großen gutgefüllten Dolden blühend. Pflanzen buschig und gesund. Sehr reichblühend.
- II Wiener Blut (W. Berger 1958) Florib. Schn. Gr. Knospe schwarzrot, die sich öffnende Blume ist dunkelblutrot, gut duftend, in großen Dolden voll blühend. Züchterschutz
- II Yellow Pennocchio (Jackson & Perkins 1951) Poly.-H. Gr. To. Reingelb, Blumen in großen Dolden, als Knospe edelrosen- ähnlich. Pflanzen von üppigem, breitbuschigem Wuchs, vollkommen gesund. Höhe ca. 40 cm.

III. Kletter-Rosen

(fälschlich Schling- oder Rankrosen genannt)

Als Kletterrosen bezeichnet man alle Rosenarten, die lange, kletternde Triebe bilden. Man unterscheidet hier die Rosa multiflora, Rosa wichuraiana und die rankenden Sports der Edelrosen und Polyantharosen, die mit "Climbing" bezeichnet werden. Ihre Verwendung ist sehr vielseitig. Sie können an Lauben, Pergolen, Hauswänden, aber auch an anderen Stützpunkten angepflanzt werden. Auch zum Schnitt sind viele Sorten gut zu verwenden, da sie meist zu einer Zeit blühen, in der es wenig Rosen gibt.

Rosa multiflora ist in China und Japan heimisch und wohl die älteste gezüchtete Kletterrosenart. Sorten dieser Art blühen jedoch meist nur einmal im Jahre. Der Schnitt soll bei der Pflanzung möglichst kurz sein, später wird jedoch nicht mehr geschnitten. Nur das alte Holz und die schwachen Triebe entfernt man.

Rosa wichuraiana: Diese Art ist wohl die schönste aller Kletterrosenarten. Sie enthält Farbgebiete in ausgeprägter Schönheit. Vielfach edelrosengleiche Blüten, meist eine schöne glänzende Belaubung und meist auch typisch hängenden oder kriechenden Wuchs.

† = Diese Sorten sind auch als Hochstamm von über 140 cm hoch veredelt (z.T. auch in der Höhe 120/140 cm hoch) und werden dann als Trauerrosen bezeichnet.

Preisgruppe

II Berlin

siehe unter Parkrosen

† II Climbing Eva Teschendorff (Teschendorff 1928) Poly.

Weißer sehr reichblühender Sport der bekannten Polyantharose "Eva Teschendorff".

- Preisgruppe

 I Climbing Mrs. Pierre S. du Pont (Hillock 1933) T.-H.
 - Blumen goldgelb, ein kletternder Sport der bekannten ungewöhnlich reichblühenden Gartenrose. Sehr blühwillig, 2—3 m hoch.
- † II Climbing Orange Triumph (W. Koopmann 1948) Poly.

 Kletternder Sport der bekannten Polyantharose. Blumen in großen Dolden, stark wachsend.
 - I Crimson Shower (Normann 1952) Wich.

 Blumen in Büscheln und Dolden, ziemlich groß, vollkommen gefüllt, ungewöhnlich lange, fast 3 Wochen haltbar. Reinblutrot, nicht blauend oder verbrennend.
- † III Dorothy Perkins (Perkins 1902) Wich.

 Blumen in großen Dolden, reinlachsrosa, gut gefüllt, lange haltbar, stark wachsend.
- † III Elegance (Brownell 1938) Wich.

 Blumen edelrosenähnlich, gefüllt, haltbar, groß, reingelb, lang gestielt, reichblühend.
- † III Golden Glow (Brownell 1937) Wich. F Blume gefüllt, edelrosenähnlich, goldgelb, Pflanze starkwachsend und besonders frühblühend.
 - III Guinée (Ch. Mallerin) Mult. Blume schwarzrot, sehr groß, duftend, in Dolden blühend.
 - III Indra (M. Tantau 1937) Mult.
 Leuchtendrosa, großblumig, sehr reichblühend. Verbesserte Tausendschön.
 - Knospe langgestreckt, Blume sehr groß, ziemlich gut gefüllt. Voll erblüht noch sehr schön duftend. Die Farbe ist ein reines Goldgelb. Pflanze enorm stark kletternd, ungewöhnlich voll blühend. Winterhart. Eine der edelsten gelben Kletterrosen.
 - III Le Rève (Pernet Ducher 1923) L.-H.
 Große halbgefüllte, leuchtend goldgelbe Blumen in lockeren Blütenständen.
 Pflanzen von kräftigen Wuchs.
 - III Long John Silver (M. Horvath 1934) Set.-H.
 Reinweiß, gutgefüllt, starkwachsend.
- † III Maréchal Niel (Pradel 1864) Teerose
 Blume goldgelb gefüllt, starkduftend, besonders fürs Gewächshaus geeignet. Nur als Hochstamm lieferbar.
- † III New Dawn (Sommerset Rose Nursery 1930) Wich.-H.
 Zartrosa, groß, halbgefüllt mit feinem Wohlgeruch. Fast den ganzen Sommer über blühend. Sehr winterhart.
- † II Pauls Scarlet Climber (W. Paul 1916) Mult.

 Blume leuchtend scharlachrot, nicht verblassend, von großer Leuchtkraft.

 Große haltbare halbgefüllte Blume. Die dankbarste und verbreiteste Kletterrose, die auch zum Schnitt verwendet wird.
 - II Royal Scarlet Hybrid
 Scharlachrot, großblumig, reichblühend.

 Mult.

IV. Park- und Wildrosen

Hierunter fallen alle Wildrosen und botanische Arten wie Moosrosen, Centifolien, Rugosa-Sorten und auch die Rosen der Lambertiana-Klasse. Parkrosen sollen nicht, oder nur wenig geschnitten werden. Nur bei der Anpflanzung sind sie stark zurückzuschneiden. Auch verschiedene Polyantha-Hybriden und Kletterrosen können als Parkrosen verwendet werden.

Preisgruppe

- II Aloha (Jackson & Perkins) T.-H.

 Karminrosa, edelrosenartige Blüten, gefüllt, überreich, dauernd blühend.

 Wuchs langsam und schwach, sehr winterhart, 1,50 m hoch.
 - II Berlin (W. Kordes Söhne 1949) Lamb.

 Besonders wertvolle neuere Sorte. Blumen in riesigen Dolden von ungewöhnlicher Wirkung. Farbe der Blumen feurig lachszinnoberrot. Einfach.
- II Blanche Moreau (Moreau-Robert 1880) Moosr. Reinweiß, groß, gut gefüllt, duftend, stark bemoost.
- II Bonn (W. Kordes Söhne 1950) Lamb. Rein zinnober-mennigrot. In großen Dolden blühend.
- II Conrad Ferdinand Meyer (D. Müller 1899) Rug.-H.

 Rein silbrigrosa, mit vorzüglichem Geruch, winterhart, sehr groß, gefüllt, frühblühend.
- II Dr. Eckener (V. Berger 1930) Rug.-H.
 Groß, goldgelb mit kupfrigrosa. Stark duftend.
- II Elmshorn (W. Kordes Söhne 1951) Lamb.
 Blumen in großen, vollgefüllten Dolden von hellroter Farbe. Unermüdlich blühend.
- II Erfurt (W. Kordes Söhne 1939) Lamb.
 Blumen groß, halb gefüllt, leuchtend rosenrot mit weiß und gelber Mitte.
- II F. J. Grootendorst-Nelkenrose (de Goey 1918) Rug. Poly.-H. Kleine gekräuselte Blumen, karminrot mit reichblühenden Dolden.
- II Frühlingsduft (W. Kordes Söhne 1949) Spin.-H.
 Lachsgelb, stark duftend.
- II Frühlingsmorgen (W. Kordes Söhne 1942) Spin.-H. Karminrosa, sehr früh blühend, einfach.
- II Herrenhausen (W. Kordes Söhne 1938) Pol.-H.
 Blume groß, gefüllt, Reinweiß, im Verblühen rot punktiert.
- I High Noon (Lammerts 1947) Lamb.
 Blüten goldgelb, halbgefüllt, groß, edelrosenartig, sehr lange blühend 1,50 m hoch.
- I Lyric (Jackson & Perkins 1951) Lamb.
 Blüten reinrosa, halbgefüllt, duftend. Dauernd blühend, 1,20 m hoch werdend.
- I Maigold (Kordes 1953) zu Rosa spinosissma Blüten goldgelb, groß gefüllt, stark duftend. Dauerblüher, Wuchs aufrecht, 1,50—2,50 m hoch.

I Sanguinaire (F. Guillot 1933) Rug.-H. Blume leuchtend blutrot auf gelbem Grund, gut gefüllt.

I Wildfeuer (Kordes 1953) Rosa hybrida bifera Blüten leuchtendrot bis 12 cm breit, halbgefüllt, reich und voll blühend. Wuchs buschig bis 3 m hoch.

Obstbäume und Fruchtsträucher

Zeichenerklärung: T = Tafelobst — also besonders fein im Geschmack und gutes Aussehen.

W = Die Früchte eignen sich besonders gut für die Wirtschaft.

Okt.—Nov. = (oder andere Monate) Zeit der Lager- oder Genußreife.

H = lieferbar als Hochstamm ca. 180 cm Stamm-Höhe h = lieferbar als Halbstamm 125—150 cm Stamm-Höhe V = lieferbar als Viertelstamm 80—100 cm Stamm-Höhe

B = lieferbar als Busch auf Zwergunterlage

ca. 60 cm Stamm-Höhe

SpB = lieferbar als Spindelbusch bzw. senkrechter Schnurbaum auf schwachwachsender Zwergunterlage

ca. 40 cm Stamm-Höhe

Preise für Äpfel und Birnen

Die Preise verstehen sich für Güteklasse A und liegen für Güteklasse B (= Mittel) 20% darunter.

Der Hundertpreis gilt bei Abnahme von 100 Stück einer Form und derselben Sorte.

	StHöhe	StUmfang	DM
	ca. cm	cm	1 St.
Hochstämme	180	7— 8	4,20
Hochstämme	100	8-10	4,90
Halbstämme	400 400	6— 8	3,50
Halbstämme	105 150	8—10	4,20
Viertelstämme	00 100	5— 7	3,50
Viertelstämme		7— 9	4,20
Büsche	60	2jährig	3,50
Büsche	. 60	3—4jährig	4,20
Spindelbüsche	40	2jährig	3,50
Spindelbüsche	40	3—4jährig	4,2()
Senkrechte Schnurbäume (Cordons) .	. 30	2—4jährig	3,15
Kronenveredlungen auf frostharten S	tammbildnern	bei Hoch-, Hall	0-
und Viertelstämmen		Zuschlag	0,70
Bei Büschen und Spindelbüschen Zuschl	ag nur bei Bi	rnen auf Quitte	
veredelt			0,70
ACICACIT			

Apfel-Sorten	Fruchtfarbe	Reifezeit	vorrātig als
Baumann Renette	rot	Dez.—März	h, B, SpB
Berlepsch (Freiherr von)	rotgelb	Nov.—März	h, SpB
Bohnapfel	gelb m. roten Streif. W	Dez.—Juni	H, h
Boskoop	grüngelb, rot berostet TW	Dez.—April	H, h, B, SpB
Cox (Orange)	gelbrot T	Nov.—Jan.	H, h, V, B, SpB
Croncels	grünlich-gelb TW	Sept.—Okt.	H, h, V
Erwin Baur	gelb mit rot TW (Massenträger)	Nov.—Dez.	B, SpB
Goldparmäne	goldgelb mit rot TW	Nov.—März	H, h, B, SpB
Gravensteiner	gelbrot streifig TW	Sept.—Nov.	H, h
Jakob Lebel	gelblich-grün		
	teilw. rotstreifig TW	Okt.—Dez.	H, h
James Grieve	gelb m. rot. Streif. TW	Sept.—Okt.	H, h, V

Aprel-Sorten	Fruchtfarbe		Reifezelt	vorrätig als
Klarapfel	weiß-gelb	TW	Juli—Aug.	H, h, V, B, SpB
Landsberger Renette	grünlich-gelb			. , , , , ,
	mit orange	TW	Nov.—Febr.	H, h, V, B, SpB
Nordhausen (Schöner aus)	gelbgrün mit rosa	TW	Dez.—April	H, h
Ontarioapfel	grünlichgelb mit		-	
	rotlila	TW	Dez.—Mai	H, h, V, B, SpB
Roter Boskopp	rote Spielart	1.	Dez.—April	H, h, B, SpB
Rote Sternrenette	rot mit vielen			
	Rostpunkten	TW	Nov.—Jan.	H, h, V
Wilhelmapfel	gelb mit rot	T	NovFebr.	H, h, B, SpB
Zuccalmaglios (Renette)	gelblich-grün			
	mit Rostpunkten	Т	Dez.—März	H, h, SpB
Di Ci				
Birnen-Sorten				
Alexander Lucas	gelb mit schwachen		400	
Bosc's Flaschenbirne	Punkten	T	Nov.—Dez.	H, h, B, SpB
Bose's Flaschenbirne	braun auf grün berostet	TUTT	01-4 27	3.
Bunte Julibirne		TW	Okt.—Nov.	H, h
	gelb mit roter Backe	W	Juli	H, h, B, SpB
Clapps Liebling	gelb mit vollroter	mili	A G	***
Conférence	Sonnenseite	TW	Aug.—Sept.	H, h, V, B, SpB
	hellgrün	T	Okt.—Nov.	B, SpB
Diel's Butterbirne	grün-gelb rostfarbig		D	****
Gellert (Butterbirne)	punktiert		Dez.—Jan.	H, h
	gelbbraun berostet	TW	Sept.—Okt.	H, h, V, B, SpB
Gute Luise	gelb mit rot	mili	G 1 - 01 -	** 1 ** * * *
Kästlisha van Charner	geflammt		Sept.—Okt.	H, h, B, SpB
Köstliche von Charneu	grün mit dunkelrot			H, h, B, SpB
Nordhäuser Winterforelle	gelb m. roter Backe	TW	Dez.—März	H, h, B, SpB
Paris (Gräfin von)	hellgrün,	mare	-	
Poiteau (Neue)	braunpunktiert grün, rostig	TW	Dez.—Jan.	H, h, B, SpB
(2.000)	punktiert	TW	Okt -Nov	H, h, B, SpB
Williams Christ	gelb mit vielen	7 11	O11. 140V.	п, п, в, орв
	Rostpunkten	TW	Sept.—Okt.	H, h, V, B, SpB
				-

Preise für Pflaumen

einschließlich Zwetschgen, Renekloden und Mirabellen

Die Preise verstehen sich für Güteklasse A und liegen für Güteklasse B (= Mittel) 20% darunter.

uarunter.			
AGE G11101.	StHöhe	StUmfang	1 St.
	ca. cm	cm	DM
Hochstämme	180	7— 8	4,20
Hochstämme	180	8—10	4,90
Halbstämme	125—150	6— 8	3,50
Halbstämme	125—150	8—10	4,20
Viertelstämme	100	5— 7	3,50
Viertelstämme	100	7— 9	4,20
Buschbäume		2—3jährig	3,50
auf frostharte Stammbildner in Kronenh	öhe veredeli		0,00
bei Hoch, Halb- und Viertelstämmen Zus	schlag		0.70
			0,10

Anfel-Sortan

Pflaumen-Sorten	Fruchtfarbe	Reifezeit	vorrätig als
Althans (Graf)	violettrot (selbstunfruchtbar)	Ende Aug.— Anf. Sept.	H, h, V
Czar (The)	dunkelblau (selbstfruchtbar)	Anf.—Mitte August	H, h, V, B
Emma Leppermann	gelb mit rot (selbstfruchtbar)	Ende Juli— Mitte Aug.	H, h, B
Hauszwetsche	blau (selbstfruchtbar)	Ende Sept.— Mitte Okt.	H, h, V, B
Nancy Mirabelle g	elb mit roten Punkten (selbstfruchtbar)	Mitte—Ende August	В
Ontariopflaume	gelb (selbstfruchtbar)	Mitte—Ende August	h
Quillins Reneklode	gelbgrün (selbstunfruchtbar)	September	H, h
Schöne v. Löwen	blau (selbstunfruchtbar)	September	Н
Wangenheim (Frühzwetsche)	dunkelblau (selbstfruchtbar)	Ende Aug.— Anf. Sept.	H, h, V, B

Preise für Kirschen

Die Preise verstehen sich für Güteklasse A und liegen für Güteklasse B (= Mittel) 20% darunter.

	StHöhe ca. cm	StUmfang cm	1 St. DM	
Hochstämme	180	7— 8	4,20	
Hochstämme	180	8—10	4,90	
Halbstämme	125—150	6-8	3,50	
Halbstämme	125—150	8-10	4,20	
Viertelstämme	80—100	5— 7	3,50	
Viertelstämme	80—100	7— 9	4,20	
Vogelkirschen, Wildstämme mit Kronen			3,50	
Vogelkirschen, Heister, 200—250 cm hoch			2,80	

Kirschen-Sorten	Fruchtfarbe	Reifezeit	vorrätig als
Büttners rot Knorpel	gelbrot, bunt	5. Woche	H, h
Dönissens Knorpel	gelb	5.—6. Woche	H
Doktor-Kirsche	hellrot	4. Woche	H, h
Fromms Herzkirsche	schwarz	3. Woche	H, h
Große Germersdorfer	braunrot	5. Woche	H
Große Prinzessin	gelb mit rot	4. Woche	H, h
Große schwarze Knorpel	schwarzrot	5. Woche	H, h
Hedelfinger	schwarzrot	4./5. Woche	H, h
Kassins Frühe	schwarz	2./3. Woche	H, h
Schneiders späte Knorpel	schwarzbraun	5./6. Woche	H, h

Ihre Aufträge zur Frühjahrslieferung erbitten wir schon im Januar; und zur Herbstlieferung Juni bis August

Preise für Aprikosen und Pfirsiche

Die Preise verstehen sich für Güteklasse A und liegen für Güteklasse B	(= Mittel)
20% darunter.	1 St.
	DM
Pfirsische Aprikosen-Büsche in div. Sorten unserer Wahl ljähr. Vere	edlg. 3,80
2jähr. Vere	edlg. 4,50
Pfirsiche und Aprikosen-Hochstämme	7,-
Pfirsiche und Aprikosen-Halbstämme	5,60

Preise für Quitten und Mispeln

Die Preise verstehen sich für Güteklasse A und liegen für Güteklasse B (= Mittel) 20% darunter.

			StH.	DM
Quitten	Halbstämme	ca.	125—150	4,20
Quitten	und Mispel Büsche, 2jährig	ca.	40	4,20

Preise für Walnüsse

(aus Samen gezogen)

	StUmfang	1 Stück
	cm	DM
Hochstämme	7— 8	7,—
Hochstämme	8—10	8,40
Hochstämme	10—12	10,50
¾ Hochstämme	6— 8	6,—
Heister ges. Höhe 150-	-200 cm	4,50

Obst-Reiser

a) für Winterveredlungen

1 Reis ergibt ca. 3-4 Veredlungsköpfe, Äpfel, Birnen, Pflaumen, Kirschen

1 Stück 100 Stück —,30 DM 24,— DM

b) für Sommerveredlungen

Hierbei wird die Anzahl der Veredlungs-Augen berechnet. Äpfel, Birnen, Pflaumen, Kirschen

10 Stück	100 Stück	1000 Stück
—,35 DM	3,— DM	27,— DM

Für vergriffene Sorten wird, falls nicht ausdrücklich verbeten, ähnlicher Ersatz geliefert

Beeren- und Schalenobst

Preise für Johannisbeeren

Die Preise für Güteklasse B liegen jeweils 20% niedriger als für Güteklasse A. Der Hundertpreis gilt bei Abnahme von 100 Stück einer Form und derselben Sorte.

Johannisbeer-Hochstämme StH. S Johannisbeer-Hochstämme StH. S Johannisbeer-Halbstämme StH. Johannisbeer-Halbstämme StH. Johannisbeer-Sträucher, rote, wei	90—110 cm 60— 90 cm 60— 90 cm	3— 4 Triebe ab 5 Triebe 3— 4 Triebe ab 5 Triebe 3— 4 Triebe 5— 7 Triebe 8—12 Triebe	1 St. DM 2,50 3,— 2,50 3,— -,60 -,90 1,10	100 St. DM 200,— 240,— 200,— 240,— 48,— 72,— 88,—
Johannisbeer-Sorten	Farbe		vorrätig	
Fay's Fruchtbare	rot		H, h,	В
Goliath	schwarz		В	
Heros	rot		H, h,	В
Rosenthals Schwarze	schwarz		H, h,	В
Rote Holländische	rot		H, h,	В
Silvergitter	schwarz		H, B	
Vierländer	rot		H, B	
Weiße Jüterboger	weiß		В	
Weiße Versailler	weiß		В	
Johannisbeer-Neuheit				
Heinemanns Spätlese	rot		Н, В	
besonders großtraubig. Frü	chte halten bis	August.	15	St.
			DI	
Hochstämme StH. 90—110 cm		3—4 Triebe		-
Hochstämme StH. 90—110 cm		ab 5 Triebe		50
Halbstämme StH. 60—90 cm		3—4 Triebe		
Halbstämme StH. 60—90 cm		ab 5 Triebe		50
Viertelstämme StH. ca. 40 cm		ab 3 Triebe		50
Sträucher		3—4 Triebe	,	
Sträucher		5—7 Triebe	1,	10
Sträucher		ab 8 Triebe	1,	40

Preise für Stachelbeeren

Die Preise für Güteklasse B liegen jeweils 20% niedriger als für Güteklasse A.

		1 St.	100 St.
		DM	DM
Stachelbeer-Hochstämme StH. 90-110 cm	4—6 Triebe	2,50	200,—
Stachelbeer-Hochstämme StH. 90—110 cm	ab 7 Triebe	3,—	240,—
Stachelbeer-Halbstämme StH. 60— 90 cm	4—6 Triebe	2,50	200,—
Stachelbeer-Halbstämme StH. 60— 90 cm	ab 7 Triebe	3,—	240,—
Stachelbeer-Fußstämme StH. 40- 60 cm	ab 4 Triebe	2,—	-,-
Stachelbeer-Sträucher in div. Sorten	3—4 Triebe	1,—	,
	5—7 Triebe	1,20	
	ab 8 Triebe	1,40	,_

Stachelbeer-Sorten	Farbe	vorrätig als
Delamere (Lady)	grün	H, h, B
Gelbe Triumphbeere (= Triumphant)	gelb	H, h, B
Hönings Früheste	gelb	H, h
Lauffener Gelbe	gelb	H, h
Maiherzog	rot	H, h
Rote Preisbeere	rot	H, h
Rote Triumphbeere (= Whinhams Industry)	rot	H, h, B
Weiße Triumph	weiß	H, h, B
Weiße Volltragende	weiß	H, h, B

Himbeeren

Berlin (Preußen)	Güteklasse A	1	St,35	DM
Deutschland	Güteklasse A	1	St,35	DM

Brombeeren

Theodor Reimers (Sandbrombee rankend 1jährig	re) Güteklasse A	1 St. —,85 DM
Wilsons Frühe aufrechtwachsend 1jährig	Güteklasse A	1 St. —,85 DM

Haselnüsse

in großfrüchtigen Sorten unserer Wahl Preise für Güteklasse A 1 St. 2,10 DM

Wenn möglich, bitten wir Sie, uns die Sortenwahl zu überlassen und nur anzugeben, ob frühe, mittel oder späte Sorten gewünscht werden

Allee- und Zierbäume

H = Hochstamm, h = halbstamm, Stammumfang 1 m über dem Boden gemessen.

Acer negundo auratum (= odessanum), gelbblättriger		tU.	1 St. DM
Eschenahorn; Blätter gelb, im Austrieb rötlich überlaufen.			
Hochstamm 175—200 cm StHöhe		7—9	5,60
Mittelstamm 150—175 cm StHöhe	ca.	68	4,20
Acer neg. fol. aurea marginata, gelbbunter Eschenahorn.			
Hochstamm 175—200 cm StHöhe	ca.	7—9	5,60
Mittelstamm 150—175 cm StHöhe	ca.	6—8	4,20
Acer negundo variegatum, weißbunter Eschenahorn.			
Hochstamm 175—200 cm StHöhe	ca.	7—9	5,60
Mittelstamm 150—175 cm StHöhe	ca.	6-8	4,20
Acer platanoides, Spitzahorn. Bis 30 .m hoch werdender			
Baum, Herbstfärbung hellgelb.	H	8—10	4,50
	H	10—12	6,—
	H	12-14	7,50
Acer platanoides globosum, Kugelahorn. Kleinkroniger			
Alleebaum, verträgt auch die heiße Stadtluft.	Н	7—8	4,50
	Н	8—10	5,—
Acer pseudoplatanus, Bergahorn. Bis 40 m hoch werdend.			
Gelbgrüne Blüten in hängenden Rispen. Rinde abblätternd.	H	8—10	4,50
	Н	10—12	6,—
Aesculus carnea, rotblühende Kastanie mit dunkelgrünen			
glänzenden Blättern, nur mittelgroße Kronen bildend.	Н	10—12	10,—
	H	12-14	13,50
Aesculus hippocastanum, Roßkastanie. Starkwachsender			
Baum, besonders schön als freistehendes Exemplar.	Н	8—10	4,50
	Н	10—12	6,—
	H	12—14	7,50
	H	14—16	9,—
Betula pendula (= verrucosa) Weißbirke, mit schneeweißem			
Stamm und frischgrüner Belaubung.	H	8-10	4,50
	H	10—12	6,—
	H	12—14	7,50
Corylus colurna, Baumhasel, pyramidal wachsender Baum,			
mit korkiger grauweißer Borke, reichtragend.	Н	7—8	6,—
	Н	8—10	7,50
Crataegus oxyacantha paulii (= monogyna kermesina ple-			
na), Rotdorn, rot gefüllt blühend, Kleinkronig.	Н	7—8	4,—
	Н	8—10	5,—
	Н	10—12	6,50
	h	6—8	3,50

	StU.	1 St.
Fraxinus excelsior, Esche. Starkwüchsiger, lichtbedürftiger	in cm	DM
Baum.	H 8—10	4,50
	H 10—12	6,—
Malus purpurea und andere Zieräpfelsorten mit schönem Blütenschmuck.	h 6-8	4,20
	11 0 0	1,20
Pirus salicifolia, weidenblättrige Birne mit hängendem Wuchs.	h 5—7	4,20
Prunus alba plena, weiß		-,
— subhiertella, zartrosa		
— Shirotae, reinweiß und andere Zierkirschen	h 5—7	3,50
	n 5—1	3,30
Prunus serr. Kanzan (= Hisakura) japanische Zierkirsche, dunkelrosa blühend.		
Halbstamm 130—150 cm Stamm-Höhe	h 5—7	3,50
Prunus triloba multiplex, Mandelbaum.		
Halbstamm 80—100 cm Stamm-Höhe		3,50
Halbstamm 100—125 cm Stamm-Höhe		4,20
Halbstamm 125—150 cm Stamm-Höhe		5,—
Quercus rubra (= borealis maxima), Roteiche mit herrlicher		
orange bis scharlachroter Herbstfärbung.	H 8—10	7,—
Robinia viscosa, Klebeakazie, rundkroniger Baum, Blüten hellilarosa im Juli—August.	h 5—7	4,20
	11 5—7	4,20
Robinia hispida macrophylla, rosablühende Akazie, stärker wachsend und 1—2 Wochen früher blühend als Robinia		
hispida.	h 5—7	4,20
Robina pseudoacacia, gewöhnliche Akazie, starkwachsend,		
wertvolle Bienenweide. Für schlechteste Böden.	H 7—8	3,80
	H 8—10	4,50
	H 10—12	6,—
Robinia pseudoacacia bessoniana, Bessons Kugelakazie. Zweige unbewehrt. Sehr wertvoller Kleinkroniger Straßen-		
baum.	H 7—8	4,50
	H 8—10	5,—
	H 10—12	6,50
Sorbus aucuparia, Gemeine Eberesche.	H 8—10	4,50
Sorbus aucuparia edulis (= moravica), veredelte süßfrüchtige Eberesche, nur als Heister lieferbar s. unter Gehölze.		
Syringa, Flieder, veredelt, nur in Sorten unserer Wahl.		
Halbstamm 80—100 cm Stamm-Höhe		4,20
Halbstamm 100—125 cm Stamm-Höhe		5,—
Tilia cordata (= parvifolia), Steinlinde, besonders gut auch		-
als Bienenweide.	H 7—8	5,5 0
	H 8—10	7,—

WELLS & CONTRACT OF THE PARTY O	StU.	1 St. DM
Tilia europaea (= intermedia), Holländische Linde, groß- blättrige Zwischenlinde. Infolge der gesunden Belaubung allgemein beliebter Straßenbaum.		
ongement benebiter Straigenbaum.	H 7—8	5,50
	H 8—10	7,—
	H 10—12	8,50
Tilia platyphyllos (=grandiflora), Sommerlinde, starkwa- chsend, schöner Park- und Straßenbaum besonders für		
feuchte Lagen.	H 7—8	4,50
	H 8—10	5,—
Tilia tomentosa, Silberlinde, sehr rauchhart und hitzefest.	H 10—12	8,50
Trauerbäume		-
Betula pendula youngii, Trauerbirke mit Ballen	- 15	
von unten bekleidet Gesamthöhe 175—200 cm	- V	8,40
von unten bekleidet Gesamthöhe 200—250 cm		10,50
		20,00
Malus pumila pendula (= Elise Rathke), Trauerapfel, Blü-		
ten zartrosa, reichtragend, leichtgerötete Früchte.	H 7—8	5,—
Salix alba tristis (= vit. pendula), Trauergoldweide, sehr dekorativ mit senkrecht niederhängenden, hellgelben		
Zweigen. Gesamthöhe 150—200 cm	60	2,50
Gesamthone 150—200 cm Gesamthöhe 200—250 cm		3,50
Gesamthöhe 250—300 cm		4,20
	н 8—10	5,—
	H 10—12	6,50

Ziergehölze - Heckenpflanzen Pyramiden

Unter dieser Rubrik haben wir nur die schönsten Blütensträucher und Heckenpflanzen aufgeführt.

Sofern nicht besonders vermerkt, handelt es sich um mehrmals verpflanzte Sträucher aus weitem Stand.

aus weitem Stand.	Höhe		
	bzw. Breite	1 St.	100 St.
Acer campestre, Feldahorn, Schattenvertragende Hecken-	in cm	DM	DM
pflanze auch für kalkigen Boden. Heister und Büsche	80-100		112,—
printing and real restances. Heister und Busche	100—125	1,80	154,—
	125—150	2,10	182,—
	150175	2,50	224,—
Agan ginnala Fanayahann Duailannina Diktten Tarahtand	100110	2,00	444,—
Acer ginnala, Feuerahorn, Dreilappige Blätter, Leuchtendste Herbstfärbung.	80—100	1,05	84,—
Acer negundo, Eschenahorn. Goldgelbe Herbstfärbung.	125—150	1,40	112,—
The state of the s	150—200	1,70	136,—
	200—250	2,—	160,—
	200 200	۵,	100,—
Acer negundo aureomarginatum, mit gelbgeränderten Blättern.		2,05	
		-	
Acer negundo auratum (= odessanum), gelber Eschenahorn.		2,05	
Acer negundo variegatum. Blätter breit, weißrandig.		2,05	-,-
Acer platanoides, Spitzahorn, Heister.	150—200	1,70	136,—
	200-250	2,—	160,—
Acon meandants towns. Described	480 000	4 20	400
Acer pseudoplatanus, Bergahorn, Heister.	150—200	1,70	136,—
	200—250	2,—	160,—
Aesculus hippocastanum, Roßkastanie, Heister und Büsche.	100 125	1 70	
researds improcastantin, itomastane, neister und busche.	100—125	1,70	160
	125—150	2,—	160,—
	150-200	2,50	200,—
Acer saccharinum (= dasycarpum) Silberahorn.	200—250	3,50	280,—
Acer saccharmum (= dasycarpum) Shberanorn.	150—200	2,50	-,-
	200—250	3,50	-,-
Ailanthus altissima, Götterbaum, mit 80 cm langen Blättern.	125—150	2,—	-,-
	150-200	2,50	,-
	200—250	3,50	-,
Alburg aludinage Calmanala D. L. L. D.			
Alnus glutinosa, Schwarzerle, Borke schwarzbraun, Blüten-	150 000	4 770	100
kätzchen im Februar—März.	150—200	1,70	136,—
The second secon	200—250	2,—	160,—
Amorpha fruticosa, Bastardindigo, Unform, mit violett-			
blauen Blütentrauben.	•	-,70	
		-,10	-,-
Berberis buxifolia nana, sehr niedrigbleibender Zwerg-			
strauch. In Töpfen		1,05	-,-
Berberis gagnepainii, immergrüner Zwergstrauch, Blätter			
leicht dornig, Blüten goldgelb	20—30	2,80	-,-
	30—40	3,50	

		Höhe	1 St.	100 St.
	Berberis stenophylla, immergrün, gelb blühend, Wuchs	in em	DM	DM
	überhängend	20—30	2,80	-,-
	Berberis thunbergii, gelbe Blüten, rote Herbstfärbung, ko-			
	rallenrote Früchte.	4060	-,85	68,—
	Berberis thunbergii atrop., Blutberberitze, Laub ständig			
	dunkelpurpur.	4060	1,05	
	Repheric vernouloge immensions land land	10 00	1,00	
	Berberis verruculosa, immergrüner, kompaktwachsender, frostresistenter Strauch mit scharf stacheliger Belaubung,			
	Blüten goldgelb, Früchte hellblau mit Ballen.	20-30	3,50	-,-
		30-40	4,20	-,-
	Berberis vulgaris, Gemeiner Sauerdorn.	40—60	-,70	-,-
			-	,
	Berberis vulgaris atrop., rotlaubige Berberitze, Mittelstark wachsend.		0.5	5
			— ,85	-,-
	Betula pendula (= verrucosa) Heimische Sandbirke (Weiß-			
	birke)	150—200	1,70	
		200—250	2,—	160,—
,	Buddleia, Sommerflieder in div. Sorten, wie alternifolia			
	davidii, nonhoensis, lilablühend, Royal Red, purpurrot; White Bouquet, weiß; Fascination, lilarosa.		9.05	104
			2,05	164,—
	Caragana arborescens, Erbsenstrauch, gelbe Blüte, Mai b's			
	Juni.		-,70	56,—
	Carpinus betulus, Hain- oder Weißbuche, gut garniert, aus			
	weitem Stand. Eine der besten Heckenpflanzen die jeden			
	Schnitt und Schatten verträgt. Heister und Büsche	6080		80,—
		80—100 100—125	1,80	112,— 154,—
		125—150	2,10	182,—
		150—175	2,50	224,—
		175—200	3,20	280,—
	Chaenomeles japonica (= Cydonia maulei) Strauch bis 1 m			
	hoch werdend, Blüten ziegelrot; gelblichgrüne, wohlrie- chende Frucht.		-,70	56,—
			,,,,	00;
	Chaenomeles lagenaria (= Cydonia japonica) Scheinquitte,		HO	50
	bis 2 m hoch werdend, Blüten scharlachrot.		— ,70	56,—
	Colutea arborescens, Blasenstrauch, Blüten gelblich-weiß,			
	Frucht blasenähnlich.		- ,70	-,-
	Cornus alba, weißer Hartriegel, Zweige braunrot, in der			
	Jugend bereift.	60—80	—,85	-,-
	Cornus alba sibirica, Zweige leuchtend korallenrot, Blätter			
	hellgrün.	60—80	1,05	84,—
	Cornus mas., Kornelkirsche mit gelben Blüten vor dem			
	Austrieb, Frucht eßbar.	4060	1,05	_,_
	Compare comparing TV-1 1 1 TV	-11 -		-
	Cornus sanguinea, Heimischer Hartriegel, Zweige bräun- lichgrün, sonnenseitig gerötet, weißblühend	60—80	— ,85	60
		00-00	,00	68,—

Corylus colurna, Baumhasel, Beschreibung siehe bei Allee-	Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
bäumen.	150—200 200—250	3,50 4,20	_,_ _,_
Corylus maxima purpurea, Bluthasel, Blätter beständig dunkelpurpur.	- 1 -	2,05	-,-
Cotoneaster adpressa praecox, Zwergmispel, Eines der schönsten Steingartengehölze, Blätter glänzend dunkelgrün, Früchte groß, auffallend rot mit Ballen mit Ballen	20—30 30—40	1,70 2,10	-,- -,-
Cotoneaster dammeri (= Cotoneaster humifusa), bodenbe- deckender niedriger Strauch, mit dunkelgrünen Blättern und scharlachroten Früchten mit Ballen mit Ballen	20—30 30—40	2,10 2,80	, ,-
Cotoneaster dielsiana (= applanata) mit scharlachroten Früchten, ca. 2 m hoch werdend, Blätter eirundlich, 2—3 cm lang		1,05	-,-
Cotoneaster divaricata, Blätter klein, spitz elliptisch, glänzend, Frucht rot, schöne Herbstfärbung, bis 2m hoher, aufrechter Strauch.		1,05	-,-
Cotoneaster horizontalis, Zwergmispel, Zweige waagerecht. Blätter fast kreisrund, im Herbst orange-scharlach, hell- rote Frucht mit Ballen mit Ballen	20—30 30—40 40—60	1,70 2,10 3,50	—,- —,- —,-
Cotoneaster microphylla thymifolia, Zwergstrauch mit sehr kleinen Blättern mit Topfballen mit Topfballen	20—30 30—40	2,10 2,80	
Cotoneaster, multiflora, 3 m hoher Strauch mit zierlich überhängenden Zweigen, schöner großer Belaubung, Blüte milchweiß, erbsengroße rote Frucht.		1,25	-,-
Cotoneaster salicifolia floccosa, immergrüner Strauch mit überhängenden Zweigen, malerischer Wuchs, schöne Herbstfärbung mit Ballen	40—60	2,80	
Crataegus carrierei, mit 5 cm langen Dornen, starkwüchsig, mit frischgrüner Belaubung, im Herbst mit großen, orangeroten Früchten.	105 150	0	
	125—150 150—200	3,— 3,50	_,_
Crataegus crus-galli, mit 8 cm langen Dornen, lederartige Belaubung mit schöner Herbstfärbung und roten Früchten.	125—150 150—200	3, — 3,50	—,— —,—
Crataegus grignonensis, fast dornenloser Strauch, mit glänzend dicker lederartiger Belaubung und braunroten Früchten.	. 125—150	3,—	
Crataegus monogyna, Heimischer Weißdorn.	150—200	3,50	_,_
Büsche und Heister aus weitem Stand aus weitem Stand aus weitem Stand	60—80 80—100	-,70 -,85	56,— 68,—
aus weitem Stand aus weitem Stand aus weitem Stand	100—125 125—150 150—200	1,70 2,— 2,50	136,— 160,— 200,—

	Höhe	1 St.	100 St.
Crataegus oxyacantha paulii (= monogyna kerm. pl.) Rot-	in cm	DM	DM
dorn, rot gefüllt blühend	125—150 150—200	3,— 3,50	_,_
	200—250	4,—	_,_
Cytisus praecox (Genista praecox) Elfenbeinginster, Blüte			
im Mai cremefarbig, mit Topfballen	20—30 30—40	1,70 2,10	_,_ _,_
	40—60	2,80	_,_
Cytisus scoparia Butterfly, sattgelb, Flügel rot gestreift In Töpfen	3040	2,10	
In Töpfen	40—60	2,80	_,_
Cytisus scoparia Firefly mit granatroten Blüten, gelb ge-			
randet In Töpfen In Töpfen	30—40 40—60	2,10 2,80	
	40 00	2,00	,
Daphne mezerum u, album, Seidelbast, lilarot und weiß mit Ballen	30—40	3,50	_,_
mit Ballen	40—50	5,—	,-
Deutzia gracilis, schwachwachsend, frühblühend, weiß In Töpfen		1,70	
		1,10	_,_
Deutzia lemoinei, weißblühend, niedrigbleibend, sehr frost- hart.	60—80	1,25	-,-
Deutzia scabra (crenata), Maiblumenstrauch, Blüten weiß,			
großblumig, starkwachsend, bis 3 m hoch	80—100	—,70	56,—
Deutzia scaba plena (= Deutzia scabra rosea plena), bis 2,50 hochwachsend, im Juni—Juli mit überreich rosa ge-			
füllten Blütenripsen blühend	80—100	—,85	68,—
Deutzia scabra Pride of Rochester, Blüten dicht gefüllt, weiß, außen schwach rosa, sehr reichblühend.	80—100	— ,85	68,—
Diervilla-Weigela, in diversen Sorten, Weigelia meist rosa		- 2/2	
blühend	40—50	1,70	-,-
Diervilla Weigela hybrida, Eva Rathke, dunkelrot, schwach-		1,70	
wachsend		2,10	,
Erica carnea, Schneeheide, mit roten Blüten. 8—12 cm Ø		,75	60,—
über 12 cm ∅		1,—	80,—
Erica carnea King George, niedrig bleibend, mit dunkel- rosa Blüten 8—12 cm Ø		— ,75	60,—
rosa Blüten 8—12 cm \otimes über 12 cm \otimes		1,—	80,—
Erica carnea vivellii, Blätter bräunlich, Blüten leuchtend			
carmin 8—12 cm ∅		—,75	60,—
Erica carnea Winter Beauty, frühblühend, rosarot. 8—12 cm		-,75	60,—
über 12 cm Ø	1 - 3 1-	1,—	80,—
Evonymus europaea, Pfaffenhütchen, schattenvertragende			
Pflanze mit leuchtend karminroter Herbstfärbung und orangerotem Fruchtansatz.	60—80	-,85	68,—

	Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
Exochorda racemosa (= grandiflora) Prunkspiere, Blüten weiß, sehr dekorativ.	40—60	2,50	-,-
Fagus silvatica, Rotbuche, mit glänzend grünen Blättern, langsam wachsend, sehr winterhart, aus weitem Stand	60—80 80—100	1,10 1,50	—,— 126,—
Forsythia intermedia, Goldglöckchen, wertvoller Frühjahrs- blüher, lichtgelbe Blüten, auch für Hecken bestens ge- eignet.	80—100	— ,85	 , 68
Fraxinus excelsior, Gemeine Esche, Heister	150—200 200—250 250—300	2,50 3,50 4,20	200,— 280,— 336,—
Gleditsia triacanthos, Christusdorn, Schotenbaum, mit licht- grünen, gefiederten Blättern und langen meist dreiteili- gen Dornen. Büsche	125—150 150—200	2,50 3,50	-,- -,-
Hippophae rhamnoides, Sanddorn, mit silbrigen Blättern, baumartig wachsend, dornig, Früchte orangegelb	60—80	1,05	_,_
Hypericum calycinum, Johanniskraut, immergrüner Halb- strauch, gelbblühend. Mit kleinen Ballen	20—30	1,70	-,-
Hydrangea paniculata grandifl., Freilandhortensie, reinweiß, im Verblühen zart rosa, alljährlich starker Rückschnitt erforderlich. 5— 8 Triebe 9—12 Triebe		1,70 2,05	- ,-
Jasminum nudiflorum, Winterjasmin, erster Frühjahrs- blüher, Blüten goldgelb. Mit Topfballen	30—40 40—60	2,10 2,80	_,_
Laburnum anagyroides (= vulgare) Goldregen, bekannteste Art, mit goldgelben, 20—30 cm langen Blütenrispen, Zwei- ge leicht überhängend, Strauch wird 3—7 m hoch.	60—80	1,05	84,—
Ligustrum compactum, niedrig bleibender Liguster, mit dicht geschlossenem Wuchs, ganz winterhart, mit dunkelgrüner Belaubung, Büsche mehrtriebig.	20—30 30—40 40—50		42,— 56,— 70,—
Ligustrum lodense, siehe Lig. vulgare nanum.			
Ligustrum ovalifolium, wintergrüner Liguster, starkwachsend, besonders für leichte Böden geeignet. 5—8 Tr. 9—12 Tr. 5—8 Tr. 9—12 Tr.	60—80 60—80 80—100 80—100		42,— 49,— 49,— 56,—
Ligustrum vulgare, bekanntester gewöhnlicher Liguster, sommergrün, glänzend schwarze Frucht. 5— 8 Tr. 5— 8 Tr. 9—12 Tr. 5— 8 Tr. 9—12 Tr. 3jährg. verschult 5— 8 Tr.	40—60 60—80 60—80 80—100 80—100 50—80		35,— 42,— 49,— 49.— 56,— 28,—

Victorian and an administration of the last of the las	Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
Ligustrum vulgare atrovirens. Laub dunkelgrün, im Winter dunkelpurpur, vollständig winterhart. 5— 8 Tr. 9—12 Tr. 5— 8 Tr. 9—12 Tr. 9—12 Tr.	40—60 40—60 60—80 60—80		42,— 56,— 49,— 63,—
Ligustrum vulgare nanum (= Lig. lodense), niedrigblei- bend, Blätter schmal, elliptisch, tiefgrün.	2030 3040 4050		42.— 56 ,— 70,—
Lonicera bella candida, Blüten weiß, in der Knospe grün- lich.		— ,70	-,-
Lonicera pileata, immergrün, niedrig ausgebreitet wachsend, im Herbst mit violetten Beeren. Mit Ballen	20-30 30-40 40-60	1,— 1,70 2,10	,_ ,_ ,_
Lonicera tatarica, Heckenkirsche, guter Schattenstrauch mit weißlich bis rosafarbigen Blüten.	80—100		56,—
Lonicera xylosteum, Heckenkirsche, Blüten gelblichweiß, Früchte dunkelrot.	80—100	— ,70	_,_
Lycium chinensis ovatum, Bocksdorn mit korallenroten Früchten.	80—100	—,7 0	_,_
Lycium halimifolium (= vulgare) gewöhnlicher Bocksdorn, Zweige überhängend, dornig, korallenrote Früchte.	80—100	— ,70	56,—
Malus adstringens, Zierapfel, rosa Blüten, Blätter unterseits behaart.		3,—	240,—
Malus baccata John Dawnie, besonders reichblühend, weiß mit leuchtend rot-gelben Früchten.		3,—	240,—
Malus magdeburgensis, Blüte dunkelrosa helbgefüllt, stark- wachsend.		3,—	240,—
Malus pumila (= communis), Wildapfel, Büsche	80—120	—,85	68,—
Malus pumila niedzwetzkyana, starkwachsend, Blüten pur- purrot in dichten Büscheln, Blätter braunrot, Früchte dun- kelrot.		3,—	240,—
Malus purpurea, mit schwarzroten Zweigen, Blüten kar- minrot, Früchte Kirschengroß, blutrot.		3,—	240,—
Malus purpurea aldenhamensis, Blüte halbgefüllt, purpurrosa, Belaubung beim Austrieb schwarzrot.		3,—	240.—
Malus scheideckeri, bekanntester Zierapfel, auch als Treibstrauch verwendbar, Blüte rosa.		3,—	240,—
Malus in weiteren schönen Sorten auf Anfrage.			
Philadelphus coronarius, Falscher Jasmin bis 2½ m hoch werdender Strauch, Blüten reinweiß, wohlriechend, Zweige rötlichbraun, verträgt auch noch gut Schatten.	100—120	— ,85	68.—

	Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
Philadelphus grandiflorus, bis 3 m hoch werdend, großblütige Sorte, mit schmäleren grobgezähnten Blättern, weiße Blüten, sehr reich blühend, duftlos.	100—125	—,85	-,-
Philadelphus lemoinei Belle Etoile, sehr blühwillig, Blume sehr groß, milchweiß mit purpurrosa Mitte.	4060	1,05	-,-
Philadelphus lemoinei erectus, dicht verzweigter Strauch mit reinweißen, einfachen Blüten, reichblühend, wohlrie-	40—60	1,05	
chend. Philadelphus verrucosus, Zweige gelbbraun, später abblätternd, Blüten weiß, ca. 4 cm groß, leicht duftend.	100—120	—,85	
Philadelphus virginalis, eine der schönsten Sorten, Blüten reinweiß, halb gefüllt, ca. 5 cm groß, duftend.	60—80	1,05	-,-
Physocarpus opulifolius, Blasenspiere, mit weißen, doldi- gen Trauben, im Juni—Juli blühend.	80—100	,70	56,—
Physocarpus opulifolius luteus, wie obige, jedoch mit gold- gelber Belaubung.	80—100	—,70	56,—
Pirus communis, Wildbirnen, Büsche.	80—100	— ,85	68,—
Populus nigra italica (= pyramidalis und fastigiata), Italie- nische Pyr. Pappel, bekannte und geschätzte Pappelart.	125—150 150—200 200—250	1,40 1,70 2,—	112,— 136,— —,—
Potentilla fruticosa, Fünffingerstrauch mit großen, lebhaft gelben Blüten.	200 200		-,-
Potentilla fruticosa farreri, goldgelbe Blüten, Wuchs aufrecht, höchstens 1,5 m hoch werdend.		—,85	_,_
Prunus avium, Vogel- und Wildkirsche. Büsche oder Heister	150—200 200—250	1,70 2,80	—;— —;—
Prunus cerasifera (= Prunus myrobalana), Kirschpflaume, mit weißen Blüten, sehr reich blühend.	60—80	—,85	68,—
Prunus cerasifera atropurpurea (= pissardii), Blutpflaume, Blätter dunkelrot, Blüten rosa. Veredlung		3,—	-,-
Prunus domestica, Wildpflaume, Büsche.	60—80	—,85	68,—
Prunus mahaleb, Steinweichsel, mit glänzend hellgrüner Belaubung und kleinen weißen Blüten.	60—80	-,70	56,—
Prunus padus, Traubenkirsche, Faulbaum, weißblühend, gedeiht gut in Schattenlagen.	60—80	-,85	68,—
Prunus serotina, spätblühende Traubenkirsche, weißblühende.	60—80	-,70	56,—
Prunus serrulata Kanzan (= Hisakura), japanische Zierkir- sche, Austrieb braun, Blüten gut gefüllt, dunkelrosa.		3,—	-,-
Prunus triloba multiplex (= plena), rosa Mandelblüte. 5— 8 Triebe 9—12 Triebe		2,50 3,—	-,-

	Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
Prunus virginiana, virginische Traubenkirsche, weiße Blüten, starkwachsend.	60—80	— ,85	68.—
Ptelea trifoliata, Lederblume, aromatisch, glänzend grüner Strauch mit ulmenähnlichen Früchten.		—,85	_,_
Pyracantha coccinea lalandii, Feuerdorn, eines der schönsten immergrünen Ziergehölze, Blüten weiß, im Herbst mit orangeroten Früchten überschüttet, dornig. In Töpfen In Töpfen In Töpfen	20—30 30—40 40—50	1,70 2,10 2,80	136,— 168,— 224,—
Quercus borealis maxima (= rubra), Roteiche, orange bis scharlach Herbstfärbung. Heister und Büsche	125—150 150—200 200—250	2,— 2,50 3,50	_,_ _,_ _,_
Quercus robur (= pedunculata) Stieleiche. Heister und Büsche	100—125 125—150 150—200	1,70 2,— 2,50	_,_ _,_ _,_
Rhamnus cathartica, Kreuzdorn, Blüten gelblichgrün, Frucht schwarz.	60—80	— ,85	-,-
Rhamnus frangula, Faulbaum, sehr harter Strauch, Früchte rot.	80—100	—,70	56,—
Rhodotypus scandens (= kerrioides), Scheinkerrie, reinweiße Blüten mit doppelt gesägten Blättern, sehr anspruchslos.		— ,85	-,-
Ribes alpinum, Alpen-Johannisbeere, verträgt sehr gut Schatten, deshalb auch als Unterholz geeignet. 3— 4 Triebe 5— 8 Triebe 5— 8 Triebe 9—12 Triebe	40—60 40—60 60—80 60—80		42,— 56,— 63,— 77,—
Ribes aureum, Gold-Johannisbeere, Blüten gelb, duftend, mit schwarzen Beeren.	80—100	— ,70	56,—
Ribes sanguineum, Blut-Johannisbeere, rote Blütentrauben, reich- und frühblühend.	60—80	1,05	_,,
Robinia hispida, rosarot blühende Akazie, Zweige mit dichten Borsten besetzt.	40—70	2,50	
Robinia hispida macrophylla, ähnlich obiger, jedoch stärker wachsend.	40—70	2,50	-,-
Robinia pseudoacacia, Akazie, Büsche	150—200 200—250	1,70 2,—	136,— 160,—
Robinia viscoca, Klebe-Akazie, mit hellrosa Blüten in langen Trauben, mit dunkelbraunroten Zweigen.	40—70	2,50	-,-
Rosa canina und Edelcanina in verschiedenen Sorten, Wild- rosenbüsche, bestens zur Heckenpflanzung und Hagebut- tengewinnung geeignet.	60—80	— ,70	56,—
Rosa eglanteria (= rubiginosa), Schottische Zaunrose, Laub duftend, Blüten frischrosa, Frucht scharlachrot.	60—80	- ,70	56,—

Rosa multiflora, doldenblütige, weiße Wildrose, Wuchs breit	Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
überhängend, guter Schattenstrauch.	60—80	—,70	— ,56
Rosa rubrifolia, rotlaubige Wildrose, Blüten karminrosa.		-,85	-;-
Rosa rugosa (= regeliana), japan. Apfel- oder Hagebutten- rose, Früchte besonders groß, zur Verwendung im Haus- halt, Blätter glänzend, Wuchs breit.	40—60 60—80	—,70 —,85	56,— 68,—
Salix caprea masc. Veredlung, großblütige besonders schöne Kätzchenweide.		1,25	,
Salix daphnoides, Reifweide, starkwachsend, Zweige blau bereift.	100—150	— ,70	56,—
Salix myrsinifolia, sehr hübsche Kätzchenweide mit zie- render Belaubung.		- ,70	56,—
Salix repens rosmarinifolia, Rosmarinweide.		-,70	56,—
Salix smithiana, ertragreichste Kätzchenweide, bis zur äußersten Spitze mit Kätzchen bedeckt, die anfangs röt-			
lich sind.	100—150	— ,70	56,—
Salix viminalis, Korbweide.	100—150	-,70	56,—
Sambucus nigra, Holunder, in großen, weißen Dolden blü- hend, mit schwarzen Beeren, wirtschaftlich, vielseitig ver- wendbar.	80—100	- ,70	-,-
Sambucus racemosa, Traubenholunder, besonders zierend im Herbst durch seinen korallenroten Fruchtschmuck.	80—100	,85	-,-
Sorbus aria lutescens, Mehlbeere, mit großen starkfilzigen Blättern, Veredlung.	100125 125—150 150—200	2,— 2,50 3,50	-,- -,- -,-
Sorbus aucuparia, gewöhnliche Eberesche, Vogelbeerbaum mit korallenroten Früchten, gefiederten Blättern. Büsche oder Heister	150—200 200—250	1,70 2,—	_,_
Sorbus aucuparia edulis in anerkannten Sorten Konzentra und Rosina, süßfrüchtige veredelte Eberesche.	150—200 200—250	3,50 4,20	_,_ _,_
Sorbus intermedia (= scandica), schwedische' Mehlbeere, sehr hart, mit ungefiederten Blättern.	125—150 150—200	2,— 2,50	
Spiraea arguta, schönster weißer Frühjahrsblüher, mit zier- licher Belaubung.		1,25	-,-
Spiraea bumalda Anth. Waterer, niedrig bleibend, Blüten lebhaft karminrot in flacher Doldenrispe, Juli—September blühend.	30—50	1,05	13.
Spiraea bumalda froebelii, braunroter Austrieb, Blüte dun- kelrosa in großen Doldentrauben bis 1½ m hoch werdend.		—,85	68,—

	Höhe in cm	1 St. DM	100 St.
Spiraea margaritae, mittelstarkwachsend, mit besonders großen rosa Blütendolden.		- ,85	-,-
Spiraea prunifolia pl., weiß, sehr reichblühend.		1,70	
Spiraea vanhouttei, Blüte weiß, sehr wertvolle Sorte, auch für Hecken bestens geeignet, Blüte Mai—Juni.	60—80	—,85	68,—
Staphylea pinnata, Pimpernuß, mit grünlichweißen Einzelblüten und großen Trauben.	40—60	1,05	
Symphoricarpus albus laevigatus (= racemosus), gewöhnl. Schneebeere mit weißen Früchten.		-,70	56,—
Symphoricarpus chenaultii, bis 1½ m hoher Strauch mit kleinen Blättern. Sehr zierend durch rote Beeren.		—,85	68,—
Symphoricarpus orbiculatus, Korallenbeeren, kleine pur- purrote Beeren, Laub lange haften bleibend, Blüten blaß- rot.		—,85	68,—
Syringa chinensis (= rothomagensis), chinesischer Flieder, hoher breitwachsender Strauch mit zierlicher Bezweigung und überhängenden violetten Blütenständen.	-		00,—
Syringa reflexa, spätblühend mit dunkelrosa walzenförmigen Blütenrispen.		2,05	
Syringa tomentella, spätblühend, mit lockeren rosa Rispen, besonders starkduftend.		1,05 2,05	
Syringa japonica, japanischer Flieder, in riesigen großen Dolden blühend, stark duftend, gelblichweiß.	6080	1,05	84,—
Syringa vulgaris, gewöhnlicher Flieder 3—5 m hoch werdend, Blüten Mai, violett, als Heckenpflanze bestens ge-			7
eignet. Büsche	50—60 60—80 80—100 100—125	,70 ,85 1,05 1,25	56,— 68,— 84,— —,—
Syringa, veredelt in besten Sorten.			
1jährig 2jährig V. 2 Triebe 2—3jährig V. 3— 4 Triebe 2—3jährig V. 5— 8 Triebe 2—3jährig V. 9—12 Triebe		2,— 2,40 3,— 3,50 4,20	160,— 190,— 240,— —,—
zweimal verpfl. starke Sträucher mit Ballen (alles in Sorten unserer Wahl).	80—100	6,—	_,_

Einfachblühende Sorten:

Andenken an L. Späth, rot
Capt. Baltet, blauviolett
Decaisne, hellkarmin
Fürst Bülow, purpurviolett
Marie Legraye, reinweiß
Mme. Florent Stepman, weiß, besonders
großblumig
Ruhm von Horstenstein, rotlila, bes. schön

	Höhe in cm	1 St.	100 St. DM
Gefülltblühende Sorten:	m em	DIVI	DIVI
Charles Joly, dunkelrot Katherine Havemeyer, rotviolett Leon Gambetta, hellrosalila Maréchal de Bassompierre, karminrosa Max Löbner, dunkelkarmesinrot Mme. Lemoine, weiß Mrs. E. Harding, karminpurpur Président Loubet, purpurlila-farbig			
Tamarix tetranda, im Mai rosa blühend, Belaubung grün, sehr zierend.	80—100	-,85	68,—
Tilia cordata (= parvifolia), kleinblättrige oder Steinlinde, Büsche oder Heister	125—150 150—200	2,— 2,50	160,— 200,—
Tilia intermedia, Zwischenlinde. Büsche oder Heister	125—150 150—200	2,50 3,50	—;— —;—
Tilia platyphytios (= grandifolia), großblättrige oder Sommerlinde.	125—150 150—200 200—250	2,— 2,50 3,50	160,— 200,— 280,—
Viburnum burkwoodi, lockerwachsender immergrüner Strauch mit angenehm duftenden rosa-weißlichen Blüten- dolden. Mit Ballen	30—40	4,20	-,-
Viburnum lantana, wolliger Schneeball, Blüten mit 10 cm breiten Doldenrispen, Mai—Juni, Früchte rot, später schwarz.	60—80	1,05	-,-
Viburnum opulus, gewöhnl. Schneeball, Frucht glänzend rot, Blüten in Dolden stehend.	60—80	1,05	-,-
Viburnum opulus nanum. Zwergstrauch für Felspärtien, weiß blühend. Mit Ballen		2,50	-,-
Viburnum opulus sterile (= roseum), gefüllter, weißblü- hender Schneeball. 5—8 Triebe	3	1,70	122
Viburnum rhytidophyllum, immergrüner Strauch mit 25 cm langen Blättern. Mit Ballen	40—60 60—80	3,50 4,20	—,— —,—
Weigela, siehe Diervilla.			

Schling- und Kletterpflanzen

	Höhe	DM
Actinidia arguta, Strahlengriffel, hochschlingend, mit wei-	in cm	1 St.
ßen Blüten, im Grunde bräunlich, duftend.	60—80	2,50
Aristolochia durior (= Aristol. sipho), Pfeifenwinde, hoch- schlingend, mit großen Blättern.	80—100	4,20
Clematis, Waldrebe, großblumige Sorten. Gedeiht in jedem gut kultivierten normalen Gartenboden. Wichtig ist, daß der Boden beschattet ist, die Pflanze als solche jedoch in der Sonne steht. Alle Arten sind kalkliebend. Mit Topfballen		2 50
Sorten:		3,50
Crimson King, weinrot, spät blühend.		
Ernest Markham, mit leuchtend petunienroten samtigen Blüten.		
Jackmannii, bekannteste Sorte, mit violettpurpurnen Blüten.		
Lady Betty Balfour, samtig purpurblau.		
Lazurstern, großblumig, tiefviolettpurpur mit weißen Staubgefäßen.		
Mme. Baron Veillard, lilarosa. Mme. le Coultre, reinweiß, sehr großblumig.		
Nelly Moser, blaßlila, rötlich gestreift. Ville de Lyon, weinrot.		
Clematis montana rubens, rot-kleinblumig		2,80
Hydrangea petiolaris, Kletterhortensie, weißblühend mit Topfballen.	30—50	4,20
Lonicera periclymenum belgica, Gartengeißblatt, Jelänger-Jelieber, starkwachsend gelb mit weißlichrosa, stark duftend.		0.50
		2,50
Lonicera heckrottii, schwachwindend, duftend, fleischfarbig bis goldgelb, sehr apart.		3,50
Lonicera henryi, immergrün, starkwachsend, Blätter bronziert grün, Blüten rötlich, bronzefarbig mit gelb.		
		3,50
Lonicera tellmanniana, Blüte tiefgoldgelb, sehr großblumig, stark duftend.		3,50
Parthenocissus tricuspidata veitchii, (Ampelopsis veitchii)		
Selbstklimmer. Für Wandbekleidung an Häusern und Mauern. Wunderschöne orangegelbe bis scharlachrote Herbstfärbung. Mit Topfballen		1,40
Polygonum aubertii, Knöterich, 8 m hoch werdende, in ei-	. /	2,20
nem Jahr bis zu 6 m schlingende Liane. In kürzester Zeit		
überspinnt sie Wandflächen, Lauben, Pergolen und Bäume. Im August/September mit großen, weißen Blütenris-		
pen bedeckt.		1,70

Nadelhölzer (Koniferen)

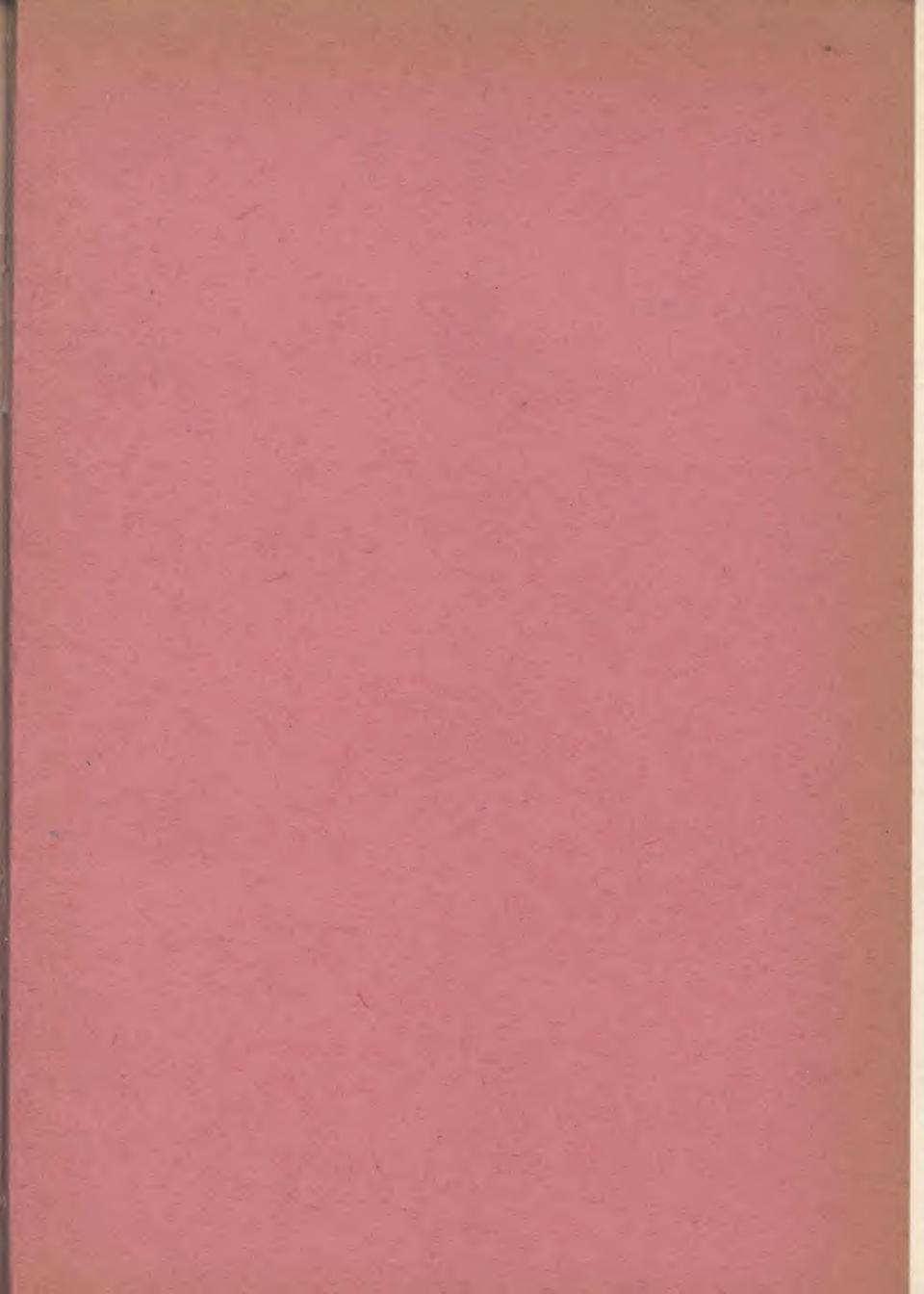
Zur Beachtung! Die beste Pflanzzeit für Koniferen ist Ende August bis September und April bis Mai. Koniferen werden mit Ballentüchern geliefert.

Soweit es sich hier um weitmaschige Emballage handelt, soll diese beim Pflanzen nicht abgenommen werden.

Bei stärkeren Ballentüchern ist der Knoten jedoch zu lösen, enggewebte Tücher sind zu entfernen.

	Höhe oder	1 St.	100 St.
	Breite innen	DM	DM
Biota orientalis comp. gracilis, Morgenländischer Lebens-	50—60	5,—	
baum.	80—100	10,—	
Chamaecyparis laws. tharandtensis.	25—30 30—40	8,50 10,50	—, -
Juniperus chinensis pfitzeriana, hochgebunden, bildet sehr schöne Pyramiden mit fast waagerecht abstehenden Ästen, verträgt noch sehr gut Schatten.	60—80	7,50	,
	80—100	10,50	,-
	100—125	17,—	,-
Juniperus chinensis pfitzeriana, breitwachsend, breitbuchi- ge Pflanzen von unregelmäßigem Wuchs, sehr vielseitig			7
verwendbar.	30—40 40—60 80—100 100—125	5,— 6,— 10,50 17,—	-,- -,- -,-
Juniperus communis hibernica (= stricta), Säulenwacholder, bildet dichte schmale Säulen.	40—60	4,50	—,—
	60—80	6,—	—,—
Juniperus horizontalis glauca, kriechend, feine bläuliche Benadlung.	40—50	13,50	,
Juniperus sabina femina, Sadebaum, dunkelgrüne, breit-	30—40	3,50	280,—
wachsende Art.	40—60	4,50	—,—
Juniperus sabina tamarscifolia, flachwachsende Zwergform, mit bläulichgrüner Benadlung, besonders dekorativ.	20—30	5,—	,_
	30—40	6,50	520,
	40—50	8,50	,_
Juniperus squamata meyeri, sehr aparte Form mit langsam wachsenden Zweigen, weißlichblaue Zweige.	30—40	6,50	,
	40—50	8,50	,-
Juniperus virginiana glauca, Bleistiftzeder, blaue sehr harte und schöne Form.	80—100 100—125	9,50 12,50	-,-
Juniperus virginiana tripartita, starkwachsende, breite Form.	80—100	9,50	,

	Höhe oder Breite in cm	1 St. DM	100 St. DM
Picea abies (excelsa), gewöhnliche Rotfichte.	80—100 100—125	3,50 4,50	_,_
Picea abies maxwelli, nidiformis, Remonti, Zwergfichte, Steinfichte in diesen oder ähnlichen Sorten.	125—150 25—30	6,50	
	30—40	8,50	_,_
Picea glama conica, Zuckerhutfichte, sehr deko rativ mit schmalkegligem Wuchs.	30—40 40—50	8,50	-,-
Pices nungens Stockfichts solve had	50—60	10,50 13,50	
Picea pungens, Stechfichte, sehr hart gegen Rauch und Frost.	40—60	3,50	
	60—80	4,50	_,_
Picea pungens glauca, Blaufichten-Sämlinge.	40—60 60—80	6,— 7,50	—;— —;—
Picea omorika, Serbische Fichte.	60—80 80—100	4,50 6,—	_,_ _,_
Pinus mugo (= montana), bekannte Berg- oder Krumm-		,	
holzkiefer.	30—40	3,50	_,_
	40—60	6,—	
	60—80	8,50	_,_
Taxus cuspidata, Japan. Eibe, Färbung der jungen Zweige hellgrün, besonders frosthart.	40—50	9,50	760,—
	60—70	12,50	-,-
Thuja plicata aurescens (= gigantea aurescens), kräftiger Wuchs mit grünlich-gelben Spitzen.	40—60	3,50	-,-
	60—80	4,50	_,_
Thuja occidentalis columna, Säulenlebensbaum, bildet auch ohne Schnitt regelmäßige schmale Pyramiden, besonders winterhart.	40 60	2.50	000
William.	40—60 60—80	3,50 4,50	280,— 360,—
	80—100	6,—	-,-
	100—125	7,50	_,_
Thuja occidentalis ellwangeriana, grün mit feinnadliger			
Belaubung.	40—60 60—80	3,50 4,50	
Thuja occidentalis aurea varig., mit gelbbunter Benadlung.	40—60 60—80	3,50 4,50	_,_ _,_
Thuja occident. elegantissima.	40—50	3,50	_,_
Thuja occident. globosa, Kugelform.	40—50	3,50	_,_
Thuja occident. pyramidalis, bildet dicht verzweigte Pyramiden mit langgezogener Spitze und leichtgrüner Belau-			
bung, aus Stecklingen gezogen.	40—60	3,50	,_
	60—80 80—100	4,50 6,—	360,— 480,—
	100—125	7,50	400,—



Seit über 55 Fahren Treude und Erfolg

im Garten
mit Erzeugnissen
der Baumschule

VICTOR TESCHENDORFF KG.

Cossebaude bei Dresden

European Nursery Catalogues
A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Dr. Eckert Haenchen
Digital version sponsored by:
Lebenshilfewerk Elbe